

Saison 2021/22

Offizielles Stadionmagazin des FC Erzgebirge Aue e. V.

29. Spieltag | Samstag, 09.04.2022 | Anstoß 13.30 Uhr | Ausgabe 504 | 1,50 € (0,50 € für den Nachwuchs)

BUNDESLIGA



# VEILCHEN ECHO



**WILLKOMMEN  
IM SCHACHT**

Hannover 96



Delling BAU-GmbH Claußnitz

Den Spielball präsentiert heute unser  
Sponsor Delling Bau GmbH Claußnitz



LEONHARDT  
GROUP

WATAS<sup>®</sup>

Erzgebirgs-  
sparkasse

MBR

MENNEKES  
MY POWER CONNECTION

Wernesgrüner

C·A·C  
ACTIVELY AHEAD

Turbo für Talente,  
Personale Kapitalisierung

AOK  
PLUS

REHA-KLINIK AUE

NIKE



# Karte zeigen ist einfach.



[erzgebirgssparkasse.de](http://erzgebirgssparkasse.de)

**Wenn man ein Konto nutzt,  
dass den Zahlungsverkehr  
bequem und flexibel ge-  
staltet und mit den aktu-  
ellen Apps auch unterwegs  
für Unabhängigkeit sorgt.**

Wo immer Sie gerade sind – wir sind mit Ihnen. Als Finanzpartner, der Sie kennt und versteht, begleiten wir Sie durchs Leben. Mit modernsten Services, die Ihnen das Leben leichter machen. Und mit kompetenter Beratung, die Sie weiterbringt.

Fragen Sie uns jetzt. Wir helfen gern.

 **Erzgebirgs-  
sparkasse**



**FanShop  
Seite 4**

**FUSSBALLMEISTER DER DDR**

1956, 1957, 1959

**POKALSIEGER DER DDR**

1955

**FUSSBALLMEISTER  
DER ÜBERGANGSRUNDE**

1955

**TEILNAHME AM EUROPA-POKAL  
DER LANDESMEISTER**

1957/1958, 1958/1959, 1960/1961

**TEILNAHME AM UEFA-POKAL**

1985/1986, 1987/1988

**INTERNATIONALER FUSSBALL-CUP**

1984, 1985, 1987, 1989

**SACHSENPOKALSIEGER**

2000, 2001, 2002, 2016

**AUFSTIEG IN DIE 2. BUNDESLIGA**

2003, 2010, 2016

Mit 363 Pflichtspielen und 106 Toren für die BSG Wismut Aue ist Harald Mothes einer der erfolgreichsten Fußballer unseres Kumpelvereins. Wie populär der Ex-Stürmer geblieben ist, bewies der begeisterte Empfang für ihn beim Heimspiel der Veilchen gegen den KSC am 18. März. Bei Gelegenheit eines Besuchs im Erzgebirge stellte der 65-Jährige die Neuauflage seines Spielertrikots aus den Achtzigerjahren vor, das jetzt im FCE-FanShop erhältlich ist. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 41. Foto: FCE/Ronny Graßer, Alexander Gerber

**Titelfoto:** Unsere Veilchen streben heute den enorm wichtigen Dreier gegen Hannover 96 an, um den Funken Hoffnung auf den Klassenerhalt am Leben zu halten. In der Punktspielbilanz gegen die Niedersachsen wäre es der zweite Sieg. Im Juni 2020 gelang ein 2:1 gegen die 96er, Corona-bedingt fand die Partie damals vor leeren Rängen statt. Auf dem Bild sehen wir Clemens Fandrich in Aktion, der damals das 2:0 erzielte. Unserer Mannschaft um Chefcoach Pavel Dotchev heute viel Glück und Erfolg!

**VEREINSANSCHRIFT**

FC Erzgebirge Aue e. V. • Geschäftsstelle und FanShop  
Lößnitzer Straße 95 • D-08280 Aue-Bad Schlema  
Telefon 03771 598230 • Telefax 03771 598233029  
klein@fc-erzgebirge.de • www.fc-erzgebirge.de  
Marketing, Sponsoring: Enrico Barth, barth@fc-erzgebirge.de

Herausgeber: FC Erzgebirge Aue  
Redaktion: Olaf Seifert (Pressebüro); Bernd Friedrich,  
Alexander Gerber (Pressebüro), Steffen Colditz, Robert Scholz, Burg  
Gesamtherstellung:  
ERZ.art GmbH, Wettinerstraße 54, D-08280 Aue-Bad Schlema  
Olaf Seifert, Telefon 03771 291735, o.seifert@erz-art.de  
Druck: Druckerei Mike Rockstroh  
Fotos: Olaf Seifert, Foto-Atelier LORENZ, Alexander Gerber, Steffen  
Colditz, Frank Kruczynski, Burg, Volkmar Scharkus, FCE, Fans  
Pressesprecher: Peter Höhne, Telefon 03771 598233017  
resse@fc-erzgebirge.de  
Titelmotiv: Picture Point / Sven Sonntag



# FanShop

am Stadion



Rund um die Uhr für euch geöffnet <https://fanshop.fc-erzgebirge.de/>

## Retroshirt Wismut Aue

Farbe: Lila/Weiß  
Material: 100% Baumwolle  
Größe: S, M, L, XL, 2XL,  
3XL, 4XL, 5XL

**€ 39,95**

## VEILCHEN ECHO

Saison 2021/2022 Spielbericht



## FC Erzgebirge Aue – Karlsruher SC 0:3 (0:0)

2. Bundesliga | Saison 2021/22 | 27. Spieltag | Freitag, 18. März 2022 |

Anstoß 18.30 Uhr | Erzgebirgsstadion Aue

Mit 0:3 mussten sich die Veilchen dem Karlsruher SC im Heimspiel geschlagen geben. Nach guter erster Hälfte, in der die Veilchen klar besser waren, jedoch selbst klarste Chancen ausließen, nutzte der KSC durch Hofmann, Wanitzek und Lorenz seine im Grunde drei einzigen Chancen zu einem letztlich klaren Sieg.

Jedem war klar, dass an dem Freitagabend nur ein Heimsieg für die Veilchen den Glauben an den Klassenerhalt bewahren würde. Und wie zuletzt gegen Jahn Regensburg spielten die Auer von Beginn an mutig nach vorn und waren über die gesamte erste Hälfte das bessere Team. Während der KSC zwar immer versuchte früh anzugreifen, kamen in dieser Phase nur die Veilchen zu Torchancen. Alle aufzuzählen wäre

sicher zu viel, aber Nicolas Kühn, Prince Owusu und Dimitrij Nazarov ließen klarste Einschussmöglichkeiten liegen. Wie schon die ganze Saison über zeigte sich auch diesmal das ganze Dilemma im Auer Spiel: viel Aufwand, wenig bis gar kein Ertrag. Dass es zur Pause nur 0:0 stand, schmeichelte den Gästen, denn diese gaben genau null Torschüsse ab.

Jeder kennt die alte Fußballerweisheit, dass sich so eine Spielweise irgendwann rächen wird. Die zweite Hälfte lief erst kurze Zeit und so kam es, wie es kommen musste. Mit dem ersten Torschuss der Badener, der diesen Namen auch verdient, erzielte der bis dahin völlig abgetauchte Torjäger der Gäste Philipp Hofmann die Führung und stellte den Spielverlauf auf

Tore: 0:1 Philipp Hofmann (54., Linksschuss; Vorlage: Marc Lorenz); 0:2 Marvin Wanitzek (67., Rechtsschuss; Marc Lorenz); 0:3 Marc Lorenz (85., Linksschuss; Tim Breithaupt)  
Zuschauer: 6.620.

Schiedsrichter: Patrick Alt aus Illingen im Saarland.





den Kopf. Aus kurzer Distanz, aus dem Gewühl heraus, traf er, nachdem die Auer eine Eingabe von der linken Seite nicht klären konnten (54.). Man merkte den Veilchen die Verunsicherung an, denn nun lief nichts mehr nach vorn. Schlimmer noch, Marvin Wanitzek erhöhte mit einem Traumtor und dem zweiten Torschuss für den KSC auf 2:0. Er schlenzte die Kugel von der Strafraumgrenze ins rechte obere Eck (67.). Damit war die Partie quasi durch. Jann George hätte zwar verkürzen können, aber auch er traf aus kurzer Distanz nur über die Querlatte (74.). Kurz vorm Ende setzten die Gäste den Schlusspunkt. Marc Lorenz hatte nach einem Konter keine

Mühe, aus dem Strafraum heraus das dritte Tor für den KSC zu erzielen (85.). Es bleibt festzuhalten, dass die Veilchen wieder an ihrer über die ganze Saison gezeigten Abschlusschwäche scheiterten. Wenn man in der ersten Hälfte in Führung geht und dann selbst hinten dicht machen kann, läuft die Partie anders, man denke an das Heimspiel zuvor gegen die Regensburger. So wird der Klassenerhalt immer unwahrscheinlicher, auch wenn die Hoffnung zuletzt stirbt. **Robert Scholz**

**Fotos:** Picture Point/Sven Sonntag (5), Steffen Colditz (5), Alexander Gerber (3)





## Tankkarten für den kleinen und großen Fuhrpark

Kontaktieren Sie unseren Kundenservice oder die Mitarbeiter an Ihrer TotalEnergies Tankstelle.

Telefon: 030 2027-8722 · [www.fleet-card.de](http://www.fleet-card.de)



TotalEnergies

## KOMM IN UNSER TEAM!

BÄCKEREI & KONDITOREI  
DEIN BROTLADEN | STOLLENMANUFAKTUR

WIR SUCHEN ECHTE BÄCKER & VERKAUFSTALENTEN



**Bewerbung per Post:**  
Alexander Schellenberger  
Forstweg 16 - 08280 Aue  
**Bewerbung per Mail:**  
[alexanderschellenberger@gmail.com](mailto:alexanderschellenberger@gmail.com)  
**Erstkontakt per WhatsApp:**  
0174 209 33 98



## WEIL DAS ERGEBNIS ZÄHLT – IHRE PARTNERSCHAFT FÜR RECHT UND STEUERN

11 Anwälte, ein Team mit Steuerberatern und Wirtschaftsprüfer sowie einer schlagkräftigen Mannschaft hinter dem Team

Plauen 03741 / 70040 • [www.ddhw.de](http://www.ddhw.de)

## FC Ingolstadt 04 – FC Erzgebirge Aue 3:2 (2:0)

2. Bundesliga | Audi-Sportpark in Ingolstadt  
28. Spieltag | Freitag | 1. April 2022 | Anstoß 18.30 Uhr

Mit 2:3 verloren die Veilchen beim FC Ingolstadt 04. Die Gegentreffer fielen bereits in der ersten Spielhälfte, nachdem Prinz Osei Owusu schon nach sieben Minuten mit Rot zum Duschen geschickt worden war. Antonio Jonjić verkürzte zwanzig Minuten vorm Ende, Sören Gonther erzielte den Ausgleich in der letzten Minute der regulären Spielzeit. Jedoch traf Andreas Poulsen quasi mit dem Schlusspfiff zum Endstand, passend zu so vielen ähnlichen Auer Szenen in dieser Spielphase.

Die Partie begann bei Dauerregen für die Gäste gleich mit einer kalten Dusche. Prince Owusu ließ sich in der 7. Minute zu einer Tätilichkeit hinreißen und sah dafür die rote Karte. Damit war

klar, dass die Veilchen mit einem Mann weniger über fast die gesamte Spielzeit die drei Punkte holen müssten, denn jedes andere Ergebnis wäre faktisch schon der vorzeitige Abstieg. Dass beide Teams in der Tabelle ganz unten stehen, war nicht zu übersehen. Fehlbespieler, ein kaum geordneter Aufbau und dazu das miserable Wetter; es passte alles zu dieser Saison. Und ebenso passte dazu, dass die Gastgeber mit dem allerersten Torschuss die Führung erzielten. Nach einem abgewehrten Eckball kam die Kugel zurück in den Auer Strafraum und wurde auf den freistehenden Patrick Schmidt quergelegt, der aus zwölf Metern ohne gestört zu werden einschob (24.). Nicht genug der Fehler

Tore: 1:0 Patrick Schmidt (24., Linksschuss; Vorlage: Filip Bilbija);  
2:0 Visar Musliu (28., Kopfball; Marcel Gaus); 2:1 Antonio Jonjić (69., Rechtsschuss; Vorlage: Malcolm Cacutalua); 2:2 Sören Gonther (89., Rechtsschuss; Vorlage: Jan Hochscheidt); 3:2 Andreas Poulsen (90. + 1, Linksschuss).

Zuschauer: 4.190, darunter knapp 400 Aue-Fans.

Schiedsrichter: Florian Heft aus Neuenkirchen in Niedersachsen.





köpfte Visar Musliu gleich die nächste Ecke völlig freistehend ins Tor der Erzgebirger und stellte so frühzeitig die Weichen im Spiel (28.). Bis zum Seitenwechsel verflachte die Partie; die einen konnten nicht, die anderen wollten (oder konnten) auch nicht mehr zeigen.

Der zweite Spielabschnitt war zunächst ebenfalls nicht schön anzusehen, erwärmen konnten sich die Zuschauer an der nun lauen Vorstellung auf dem Rasen kaum. Doch die Veilchen merkten irgendwann in dieser Begegnung, dass man auch mit einem Mann weniger diesen Gegner schlagen könnte. Der eingewechselte Antonio Jonjić war es, der mit einer Einzelleistung in der 70. Minute die Hoffnung zurückbrachte. Von der linken Seite zog er in den Strafraum und zielt mit seinem Schuss aus rund zwölf Metern unter die Querlatte. Auf der Gegenseite wachte der FC Ingolstadt auch wieder auf, Schmidt traf dabei

die Querlatte – und nicht zur Vorentscheidung ins Tor. Das machten dann die Veilchen in Person von Sören Gonther, dem nach Vorarbeit von Jan Hochscheidt aus kurzer Distanz der Ausgleich gelang (88.). Leider währte die Freude nur kurz, denn wie schon so oft in dieser Saison klingelte es am Ende wieder im Tor der Veilchen. Andreas Poulsen konnte eine abgewehrte Ecke aus der Distanz im linken Winkel unterbringen (90. + 1); ein absolutes Spiegelbild der ganzen Auer Saison. So bleibt als Fazit die Erkenntnis, dass es wohl nicht reichen wird für den Klassen-erhalt. Dazu müsste schon ein riesiges Wunder her. Beide Teams zeigten an dem Freitagabend, warum sie in der Tabelle ganz tief unten stehen und man wird sich wohl in der nächsten Saison in der 3. Liga wiedersehen. **Robert Scholz**

**Fotos:** Picture Point/Sven Sonntag (5),  
Steffen Colditz (6)





**Wohnungsgenossenschaft „Wismut“ Aue/Lößnitz eG**

Emil-Teubner-Straße 16a · 08280 Aue  
Internet: [www.wg-wismut.de](http://www.wg-wismut.de) · E-Mail: [wg-wismut@t-online.de](mailto:wg-wismut@t-online.de)

Vorstand: Dipl.-Jurist Frank Prietsch  
Wolfgang Schmidt, Jürgen Preußker

Emil-Teubner-Straße 16 a  
08280 Aue

Aufsichtsratsvorsitzende:  
Frau Rechtsanwalt Hannelore Löbner

Telefon: 03771 / 5 59 20  
03771 / 2 25 73

Telefax: 03771 / 2 05 59

Registriergericht: Amtsgericht Chemnitz GrN 422

**Unser Ziel: eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnversorgung für die Mitglieder unserer Genossenschaft.**


**Nach einem heißen Spiel... abkühlen im eigenen Pool!**

**Schwimmbad- und Saunaanlagen Herzog**  
Inhaber Anja Ehmer  
Weschnitzer Str. 26 • 08344 Grünhain-Beierfeld  
Telefon (03774) 6 13 18 • Fax (03774) 6 13 22  
[schwimmbeckenanlagen.herzog@t-online.de](http://schwimmbeckenanlagen.herzog@t-online.de)


## • KONFEKTION IN TSCHECHIEN •

FREIE KONFEKTIONSKAPAZITÄTEN FÜR STRICK- UND WIRKWAREN  
IM RAHMEN DER PASSIVEN LOHNVEREDLUNG ZU VERGEBEN

Das Unternehmen Bohemia-Fashion s.r.o. im grenznahmen Raum steht unter deutscher Leitung. Neben einer langjährigen Erfahrung stehen Ihnen modernste Nähmaschinen (inklusive vieler Spezialmaschinen, z. B. 4-Nadel-Flatlock) zur Verfügung. Höchste Qualität sowie kurze Durchlauf- und Lieferzeiten werden garantiert.

**BOHEMIA fashion KONFEKTION**



Bohemia-Fashion s.r.o. • Geschäftsführender Gesellschafter Uwe Kruschwitz • Hálkova 838 • CZ – 473 01 Nový Bor  
Telefon + 420 487 722 289 • Telefax + 420 487 722 289 • E-Mail: [bohemia.fashion@iol.cz](mailto:bohemia.fashion@iol.cz)

## Hamburger SV - FC Erzgebirge Aue 4:0 (2:0)

2. Bundesliga | Saison 2021/22 | 26. Spieltag | Dienstag | 5. April 2022

Anstoß 18.30 Uhr | Volksparkstadion

Auch im Nachholspiel beim Hamburger SV holten die Veilchen keine Punkte. Die Treffer von Robert Glatzel und Sonny Kittel vor der Pause entschieden die Partie bereits im ersten Durchgang. Nach der Pause legten Moritz Heyer und Ludovit Reis nach und stellten damit den 4:0-Endstand her.

Die Partie begann für das Auer Team gar nicht so schlecht. Nikola Truić hätte bereits nach wenigen Minuten die Führung erzielen können, als er mit einem Solo von der Mittellinie allein vor Keeper Daniel Heuer Fernandes auftauchte, dabei aber leider den Ball beim Abschluss vertändelte. Wie es besser geht zeigte der HSV auf der anderen Seite mit der ersten Chance. Zweimal flipperte der Ball von der rechten zur linken Seite durch den Fünfmeterraum hin und her, dann

stand Glatzel in der Mitte völlig frei und köpfte aus vier Metern in die Maschen (14.). In der Folge zogen die Gastgeber immer wieder ihre Kombinationen auf und brachten die Auer ein ums andere Mal in Verlegenheit. Folgerichtig fiel so noch vor dem Seitenwechsel quasi die Vorentscheidung; Kittel setzte einen Freistoß zentral ins Tor der Veilchen (45.).

Die zweite Hälfte zeigte ein zunächst nur langsam in Fahrt kommendes Spiel. Es sah so aus, als ob der HSV nicht mehr richtig wollte und die Auer es nicht besser konnten. Fast war man geneigt darauf zu hoffen, dass es bis zum Ende so bleiben sollte, denn immer, wenn die Hamburger mal ernst machten, brannte es vor dem Auer Gehäuse lichterloh. Robert Glatzel und Josha Vagnoman gaben dann mit zwei

Tore: 1:0 Robert Glatzel (14., Kopfball; Vorlage: Sonny Kittel);  
2:0 Sonny Kittel (45. + 1, Rechtsschuss); 3:0 Moritz Heyer (75., Linksschuss; Robert Glatzel); 4:0 Ludovit Reis (83., Rechtschuss; Josha Vagnoman).

Zuschauer: 21.900, darunter rund 250 Aue-Fans.

Schiedsrichter: Arne Aarnink aus Nordhorn in Niedersachsen.





hochprozentigen Chancen das Startsignal für noch mal schwere Momente aus Sicht der Veilchen.

In den folgenden Minuten musste Martin Männel zweimal hinter sich greifen. Zunächst hatte Moritz Heyer nach einem Konter keine große Mühe, aus dem Strafraum heraus den Ball unter die Querlatte zu jagen (75.). Kurz darauf konnte Ludovit Reis ungestört durch das komplette

Mittelfeld laufen, sein Flachschuss aus rund 16 Metern schlug links unten im Tor ein (83.). Das war's dann gewesen, pünktlich machte Schiedsrichter Arne Aarnink Schluss und schickte die Veilchen mit der Niederlage wieder ins Erzgebirge. **Robert Scholz**

**Fotos:** Picture Point/Sven Sonntag (8), Steffen Colditz (4)



# Heimspiel für Ihre Gesundheit



6 x 2 Freikarten bei jedem Heimspiel im Familienblock des FC Erzgebirge zu gewinnen.



Die Gesundheitskasse  
für Sachsen und Thüringen.

VEILCHEN ECHO

SPIELVORSCHAU FC Erzgebirge Aue – Hannover 96



## Bei Hannover 96 wurde fast alles umgekrempelt

Nach dem enttäuschenden Platz 13 am Ende der Zweitligasaison 2020/21 wurde bei Hannover 96 fast alles umgekrempelt. Trainer, Manager, Physiotherapeuten und sogar die beiden langjährigen Mannschaftsarzte wurden durch neues Personal ersetzt. Martin Kind als Unternehmer und Geschäftsführer der Kommanditgesellschaft der Niedersachsen hatte im vergangenen Sommer alles kritisch hinterfragt: „Die vergangene Saison war eine verlorene und von Konflikten geprägt. Wir haben alle Ziele nicht erreicht.“ Große Hoffnungen setzte er deshalb vor allem in den neuen Trainer Jan Zimmermann, der mit dem Nachbarverein TSV Havelse in die dritte Liga aufgestiegen war. Am 15. Spieltag unterlag Hannover beim Karlsruher SC mit 0:4 und stand in der Tabelle nur auf Platz 16. Damit war auf der Trainerbank erneut Handlungsbedarf und der ehemalige Bundesligaprofi Christoph Dabrowski (273 Erstligaeinsätze für Werder Bremen, Arminia Bielefeld, Hannover 96 und den VfL Bochum) ersetzte den glücklosen Jan Zimmermann. Inzwischen stehen die 96er in der Tabelle zwei Plätze weiter oben, aber der Klassenerhalt ist immer noch in Gefahr. Nur 26 Tore in 28 Spielen sind nicht der Anspruch bei den Niedersachsen. Eine große Lücke hinterließ

Marvin Ducksch, der Ende August zu Werder Bremen wechselte. So ist Mittelfeldspieler Sebastian Kerk mit sieben Treffern der aktuell erfolgreichste Torschütze bei den Rot-Schwarzen. Auswärts erkämpften sie sich in dieser Spielzeit bisher 15 Punkte mit vier Siegen und drei Unentschieden bei sieben Niederlagen.

Für den FC Erzgebirge Aue ist es heute das achte Punktspiel in der 2. Bundesliga gegen die Hannoveraner. Den bisher einzigen Sieg gab es am 21. Juni 2020. Beim 2:1-Erfolg des FCE erzielten Pascal Testroet sowie Clemens Fandrich die Tore für die Gastgeber. Erst in der 79. Minute gelang Marvin Ducksch per Kopf der Anschlusstreffer aus Sicht der Norddeutschen. Mit einem Dreier heute gegen Hannover 96 kann Aue den Abstand auf Relegationsrang 16 verkürzen und weiterhin auf ein Fußballwunder hoffen.

Bernd Friedrich



Einmal Aue, immer Aue! Nach der bitteren 2:3-Niederlage in Ingolstadt bekommt Kapitän Martin Männel Trost und eine Prise Optimismus für den Endspurt in dieser Saison (Bild links). Und auch im Nachholspiel beim HSV am Dienstag unterstützten die fast 300 mitgereisten Fans die Mannschaft vorbildlich (rechts). Das Bild oben zeigt Christoph Dabrowski, seit Dezember 2021 Cheftrainer von Hannover 96, im Gespräch mit Stürmer Hendrik Weydandt. Fotos: Steffen Colditz (2), Hannover 96

# Wo alles Gute zusammenkommt.



Einfach grüner,  
Wernesgrüner.



Die Mannschaft von Hannover 96 zu Beginn der Saison 2021/22, jeweils von links – obere Reihe: Marc Lamti, Tim Walbrecht, die Physiotherapeuten Thorsten Klopp und Rick Schaller, die Zeugwarte Raymond Saka und Benjamin Hauptmann, Videoanalyst Ares Ehrich, Marvin Ducksch (seit August 2021 beim SV Werder Bremen), Marcel Franke, Hendrik Weydandt; 2. Reihe von oben: Moussa Doumbouya, Valmir Sulejmani, Athletiktrainer Felix Sunkel, Torwarttrainer Michael Ratajczak, die Co-Trainer Lars Barlemann und Kai Hesse, Jan Zimmermann (Cheftrainer bis November 2021), Jens Jansen (Co-Trainer bis November 2021), Athletiktrainer und Datenanalyst Markus Böker, Simon Falette (seit August 2021 Hatayspor, Türkei), Grace Bokake; 3. Reihe von oben: Sei Muroya, Franck Evina (Leihgabe zu Viktoria Berlin ab Januar 2022), Mike Frantz, Sebastian Stolze, Sebastian Ernst, Florent Muslija (seit Januar 2022 beim SC Paderborn), Sebastian Kerk, Patrick Twumasi, Mick Gudra, Simon Stehle (Leihgabe nach Kaiserslautern ab Juli 2021); untere Reihe: Jan-Erik Eichhorn, Linton Maina, Dominik Kaiser, Ron-Robert Zieler, Marlon Sündermann, Martin Hansen, Niklas Hult, Lawrence Ennali und Philipp Ochs. Nicht im Bild sind Maximilian Beier, Julian Börner, Jannik Dehm, Luka Krajnc, Gaël Ondoua, Tom Trybull, Lukas Hinterseer, Christoph Dabrowski (Cheftrainer seit Dezember 2021), Cedric Teuchert und Mark Diemers. Foto: Hannover 96

**Gegründet:** 12. April 1896

**Geschäftsführer der KGaA:** Martin Kind    **Sportdirektor:** Marcus Mann

**Stadion:** HDI-Arena (49.000 Plätze)

**Vereinsfarben:** Schwarz-Weiß-Grün

**Internet:** [www.hannover96.de](http://www.hannover96.de)

**Erfolge:** Deutscher Meister 1938 und 1954; DFB-Pokalsieger 1992

**Bilanz der letzten fünf Jahre**

2016/17	2. Bundesliga	51:32 Tore	67 Punkte	2. Platz
2017/18	Bundesliga	44:54 Tore	39 Punkte	13. Platz
2018/19	Bundesliga	31:71 Tore	21 Punkte	17. Platz
2019/20	2. Bundesliga	54:49 Tore	48 Punkte	6. Platz
2020/21	2. Bundesliga	53:51 Tore	42 Punkte	13. Platz

**Wechsel in der Winterpause:** Abgänge: Muslija (Paderborn), Trybull (Sandhausen), Sulejmani (Ingolstadt); Zugänge: Teuchert (Union Berlin), Diemers (Feyenoord Rotterdam)

**Aktuelle Torschützenliste:** Kerk 7; Maina 4; Stolze 3; Teuchert, Kaiser und Beier je 2; Ducksch, Muslija, Ernst, Börner, Weydandt und Hult je 1

**Punktspielbilanz Aue – Hannover:** 7 Spiele; 1 gewonnen, 4 unentschieden, 2 verloren; 8:10 Tore





Für Veilchen-Fans!

# VEILCHENSTROM & VEILCHENGAS

Für die Haushalte der Region.

STADTWERKE  
AUE-BAD SCHLEMA

**swa**

**MIT UNSEREN TARIFEN  
UNTERSTÜTZEN SIE  
UNTER ANDEREM DIE VEILCHEN.**

Für eine sichere Stromversorgung zu fairen Konditionen finden Sie bei uns garantiert den passenden Tarif.

Mit unserem Kundenservice in Aue-Bad Schlema haben Sie einen persönlichen Ansprechpartner direkt vor Ort. Außerdem unterstützen Sie als Kunde unser Engagement in Aue-Bad Schlema und Umgebung. Mit jeder Kilowattstunde, die Sie verbrauchen, fließt ein kleiner Teil in ein Projekt unserer Heimat zurück.

VEILCHEN ECHO

FCE-HAUPTSPONSOR SWA Stadtwerke Aue – Bad Schlema GmbH

## Gemeinsam bleiben wir stark!

Stadtwerke Aue – Bad Schlema unterstützen Vereine, Sport und Jugend in der Region

Liebe Veilchen-Freunde,

das neue Jahr begann mit vielen schlechten Nachrichten, die uns alle beunruhigen und betroffen machen. Auch der Energiemarkt ist extrem angespannt, als regionaler Versorger stehen wir vor nie gekannten Herausforderungen. Dabei sind wir als starkes kommunales Unternehmen auch im Jahr 2022 bestrebt, faire und günstige Preise anbieten zu können. Kunden im Netzzugangsbereich der Stadtwerke Aue – Bad Schlema, welche von anderen Lieferanten gekündigt werden, nehmen wir als Ersatzversorger auf, um so die Versorgungssicherheit bei Strom und Gas für alle Bürger zu gewährleisten. Die Politik ist jetzt gefordert, Rahmenbedingungen zu schaffen, da die aktuellen Preisexplosionen für Kunden nicht mehr tragbar sind. Die Stadtwerke Aue – Bad Schlema stehen dazu im intensiven Kontakt mit dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW), dem Verband Kommunaler Unternehmen (VKU) und weiteren starken Interessenvertreten des Mittelstands, um sozialverträgliche Lösungen zu finden und durchzusetzen.

Wie gewohnt bieten wir unseren Kunden weiterhin vielfältige Mehrwerte, die ihnen wie der gesamten Region zugutekommen. Unser kommunales Unternehmen hilft Sport, Kultur, Jugend und Vereinen. So sind die SWA Hauptsponsor des FC Erzgebirge und des EHV Aue, Partner des Blasmusikfestes in Bad Schlema und des Tages der Sachsen in unserer Heimatstadt. Weitere Beispiele unter vielen sind der Fußballcup hiesiger Grundschulen, die jährliche Pflanzaktion von 500 Baumsetzlingen sowie die Kooperation mit Imkern im Erzgebirge. Gemeinsam mit der Großen Kreisstadt und Partnern aus der Wirtschaft unterstützen wir die Initiative „Herzsicher in Aue-Bad Schlema“. Dazu finanzieren wir zwei hochwertige Laien-Defibrillatoren (AED) an öffentlichen Plätzen in Aue-Bad Schlema. Im Sinne der Umwelt fördern wir in Zusammenarbeit mit der Wohnungswirtschaft die



E-Mobilität. Aktuell betreiben wir fünf Ladesäulen. Geplant ist für die nahe Zukunft, zwei weitere in Aue und eine in Bad Schlema zu bauen. Zudem investieren die Stadtwerke umfangreich in die Versorgungssicherheit unserer Kunden. So werden in diesem Jahr eine Trafostation, Mittelspannungskabel sowie eine Gasleitung in der Neustadt erneuert. Die Umstellung auf Gas-Mitteldruck auf dem Brünlasberg schließen wir ab. Bei kommunalen Betrieben wie den Stadtwerken Aue – Bad Schlema findet Wertschöpfung in der Region statt. Damit kommt das erwirtschaftete Geld den Menschen vor Ort zugute. Aktuell beschäftigen wir 24 Mitarbeiter, bilden kontinuierlich aus und achten auf familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Das SWA-Team ist unser größtes Kapital. Trotz Corona-Pandemie versuchen wir, mit unseren Kunden den persönlichen Kontakt zu pflegen. Unser Kundenbüro ist nun wieder für Sie geöffnet, wir bitten jedoch um vorherige Terminvereinbarung. Wenden Sie sich mit Fragen, Problemen und Vorschlägen bitte an uns, gerne auch an mich persönlich. Gemeinsam bleiben wir stark!

Mit herzlichem Glückauf Ihr

**René Rücker**

**Geschäftsführer der SWA**

**Stadtwerke Aue-Bad Schlema GmbH**

Foto: SWA / Dirk Rückschloß



**DAS MAGAZIN**  
FÜR TRABIFÄHRER & IFA-FREUNDE  
ERHÄLTLICH AUCH IM ABO!  
03771 291735 abo@erz-art.de

**TRABI**

www.wochenendspiegel.de

**WOCHE**ENDSPIEGEL

**medien:GRUPPE**  
CHEMNITZ • ERZGEBIRGE

**GEMEINSAM  
IMMER  
AM BALL**

[www.wochenendspiegel.de](http://www.wochenendspiegel.de)

**BERG.straße**  
VERLAGSGESELLSCHAFT MBH

**KUD.verlag**  
KOMMUNIKATION UND DESIGN

**ERZ.art**  
KOMMUNIKATION MIT KONZEPT

## Bei der „Asche“ gab's zu Weihnachten Wismut-Fusel aus der Blema-Büchse

Mit Aue-Mitte '82 e. V. beging der älteste bestehende Wismut-Fanclub im Februar 40. Geburtstag

Die Gründungsversammlung des „Fanclub Aue-Mitte“ fand am 26. Februar 1982 im Sportlerheim des Otto-Grotewohl-Stadions statt. Zu den Initiatoren gehörten Klaus Steffan, Thomas Stibane und Volkmar Scharkus. Zwei beziehungsweise drei Jahre später stießen der heutige FCE-Fanbeauftragte Heiko Hambeck und Frank „Punkt“ Steinbach hinzu. Ende Februar 2022 trafen sie sich im Auer Fanprojekt zum Veilchenecho-Gespräch (Klaus war aus Pegnitz per Videoschalte dabei).

„Fanclubs waren in der DDR nicht erlaubt, zumindest offiziell kein Thema“, erinnert sich Klaus Steffan, Spitzname „Lampe“. 1963 gebo-

ren und auf der Brodaufstraße aufgewachsen, kam er seit 1972 regelmäßig zu Oberligaspiele. „Anfangs nicht nur als Zuschauer, sondern auch, um dort Flaschen zu sammeln und so das Taschengeld aufzubessern. Ich weiß noch, wie fast meine ganze Klasse von der Dürerschule zum Stadion lief, wenn Wismut spielte. Wir Kinder zahlten 25 Pfennige, als Jugendliche 45, trotzdem schmuggelten wir uns am Bach durch, um kostenlos gucken zu können.“ Im Schachklub Aue reifte bei Eberhard Schabel und mir, ebenso wie unter meinen Kumpels im Tanzsaal „Treff“, um 1980 die Idee, einen Aue-Fanclub zu gründen. Erste Vorbilder gab es bei wenigen



Trafen sich am 22. Februar im Auer Fanprojekt, um über gute alte Aue-Mitte-Zeiten zu plaudern (von links): Thomas Stibane, Volkmar Scharkus, Frank „Punkt“ Steinbach (seit 1985 im Fanclub), Karolin und Heiko „Leuchte“ Hambeck (ab 1990 beziehungsweise 1984 dabei). Auf dem Bildschirm der aus Pegnitz in Franken zugeschaltete Klaus „Lampe“ Steffan. Foto: Olaf Seifert



Sechs Tage vor Geburt des heutigen Fanclubs Aue-Mitte '82 e. V. unterstützten viele der Gründer, darunter Klaus Steffan, Volkmar Scharkus und Thomas Stibane, ihre Mannschaft beim Oberliga-Punktspiel bei der BSG Chemie Buna Schkopau (20. Februar 1982). Die Bilder entstanden auf der Zugfahrt und vorm Merseburger Hauptbahnhof.



Die Gründungsversammlung des Fanclubs Aue-Mitte fand am 26. Februar 1982 im Sportlerheim des Otto-Grotewohl-Stadions im Beisein von Richard Velek (2. von links), dem Sektionsleiter Fußball der BSG Wismut Aue, statt. Unter den Akteuren der ersten Stunde waren unter anderem Steffen „Ede“ Klemm (rechts), Angela Kownatzky (ganz hinten), Eberhard Schabel (vorn) und Burkhard „Burg“ Schulz (hinten links). Die rechte Aufnahme stammt vom Heimspiel gegen den FC Hansa Rostock am 15. Mai 1982. Am sogenannten Schwarzmarktstand vorm Stadion stehen Thomas Misof (ganz links), Mario Krölpa (mit Brille), „Ede“ Klemm, Volker Maks, Klaus „Lampe“ Steffan und Thomas Stibane. Fotos: Volkmar Scharkus (10), Olaf Seifert (1)



Zum letzten Auswärtsspiel der Saison ging die Reise Mitte Mai 1984 zum FC Hansa nach Rostock. Neben dem Spielbesuch standen Hafenrundfahrt und Baden in Warnemünde auf dem Programm der Aue-Mitte-Fans.



Anfangs von Funktionären und älteren Zuschauern beargwöhnt, fanden die Fans von Aue-Mitte schnell Anerkennung, auch durch Arbeitseinsätze wie im August 1982 im Otto-Grotewohl-Stadion (oben)...

... oder wie auf den Bildern unten im April 1985 auf dem Altmarkt. Aue-Mitte beteiligte sich dabei zusammen mit dem befreundeten Fanclub Brünlasberg an einer Frühjahrsputztaktion der Kreisstadt. „Fans und Fairness statt Rowdies und Randale“ lautete ein Motto, mit dem Skeptiker überzeugt werden sollten vom positiven Handeln der organisierten Fanclubs.

Auf dem Bild unten rechts präsentiert Klaus Steffan in der Videoschalte am 22. Februar 2022 den ersten Fanclub-Aufnäher von 1983.





Klaus Steffan, genannt „Lampe“, hält den Fanclub-Schal daheim in Pegnitz in Ehren. Foto: Olaf Seifert

Links ein Schnappschuss von der ellenlangen Zugfahrt nach Brandenburg am 1. Dezember 1984. Foto: Volkmar Scharkus

Unten: Schon vor vierzig Jahren war es etwas Besonderes, Wismut-Aue-Fan zu sein: Stempel des Fanclubs Aue-Mitte aus der Gründungszeit. Quelle: Archiv Heiko Hambeck

Oberligaklubs und auch im Umfeld von Wismut Aue, wo sich um Heinz Hoff der Fanclub „Veilchen“ bildete – aber das war nichts Offizielles. Klaus Steffan schrieb Richard Velek, damals Sektionsleiter Fußball der BSG Wismut Aue. „Ich legte dar, dass wir als Fans für Fairness stehen, gegen ‚Rowdies‘ und ‚Randale‘ sind und unseren Verein unterstützen wollen. Einen Monat später kam positive Antwort. Es war für Velek sicher eine Gratwanderung, denn Partei- und Sportfunktionären waren solche Initiativen nicht geheuer.“

Kurz und gut, am 26. Februar 1982 trafen sich fast hundert Wismut-Freunde aus allen Teilen des Erzgebirges, des Vogtlands und von weiter her im Beisein von Richard Velek, um den „Club der fördernden Mitglieder der BSG Wismut Aue, „Fanclub Aue-Mitte““ im Sportlerheim zu gründen. Dieser erste offizielle Wismut-Fanclub besteht bis heute. Dass er aktuell „nur“ rund 20 Köpfe zählt, sei logisch, wie Heiko „Leuchte“ Hambeck meint: „Der Anfang war damals gemacht, Aue-Mitte wurde die Keimzelle für viele andere Fanclubs unseres Vereins. Sie schossen



wie Pilze aus dem Boden, Mitglieder gründeten überall in der Region eigene. Entsprechend ging die Zahl der Mitstreiter bei Aue-Mitte zurück. Sie stabilisierte sich beizeiten bei knapp 30 Leuten.“ Frank „Punkt“ Steinbach (58), heute im Fanprojekt Aue tätig, ging den Weg umgekehrt: „Ich bin seit 1979 regelmäßig auswärts dabei, gründete 1983 den Fanclub Grünhain mit, zwei Jahre später zog ich zu Aue-Mitte um.“



Teilnahme an der ersten DDR-Meisterschaft für Fanclubs beim 1. FC Union Berlin. Links eine Wismut-Auswahl, bestehend aus Mitgliedern der Fanclubs Brünlasberg, Mocca Schwarzenberg, Drei Tannen Thalheim und Aue-Mitte.



Treffen von Aue-Mitte in der Gaststätte „Sonne“ in Schneeberg im November 1988. Das rechte Bild zeigt (jeweils von links) Klaus-Dieter Genz, Volkmar Scharkus, Otto Krauß, Eberhardt Schabel (stehend) und vorn Angela Kownatzky und Klaus Steffan vor der Geschäftsstelle der BSG Wismut Aue. Fotos: Volkmar Scharkus (4)

„Die Fanszene wurde Mitte der Achtziger rasch erwachsen“, fügt Volkmar Scharkus hinzu. „Fuhren wir vorher schüchtern und vereinzelt zu Auswärtsspielen, traten Wismut-Anhänger nun lautstark und selbstbewusst auf, mit Clubfahne, Schals und Aufnähern. Bald unterstützten dreihundert und mehr Wismuter die Mannschaft in der Fremde, selbst im fernen Rostock füllten wir einen Zug.“

Dank Reichsbahn-Gruppenrabatt kostete ein Ausflug zum BFC zum Beispiel zwanzig Ost-Mark, hin und zurück. Gefüllt wurde die Fanclub-Kasse vor allem durch Ordner-Einsätze. Wer zur NVA musste, bekam zu Weihnachten ein Fresspaket mit Stollen, Salami und sogar

Wismutschnaps, in Büchsen eingeschweißt von Fans, die in der Blema arbeiteten. Wie der Name entstand, weiß Thomas Stibane noch: „An der Bauchstraße lag die Poliklinik Aue-Mitte, ihr Türschild gab den Anstoß für uns, denn der Name ‚Veilchen‘ war von ‚Hoffis‘ Gruppe schon besetzt.“ Thomas, Jahrgang ‚62, wohnte auf der Bockauer Talstraße, seine Kinoclique traf sich in der „Rennbahn“, wo das Gerücht von der Fanclub-Gründung Anfang 1982 umging. Der 26. Februar folgte aufs Auswärtsspiel bei Chemie Buna Schkopau, wo wir verabredeten, zum Gründungstreffen zu gehen. Gleich nach dieser Zusammenkunft spielte Aue gegen Zwickau, da waren wir schon Fanclub-Mitglieder.“



Ganzer Stolz war schon in den Achtzigerjahren die eigene Fahne (oben links). 1994 kickten die Veilchen-Fans im Schweizer Zürich (oben rechts), vier Jahre zuvor im baden-württembergischen Berkheim (unten links) und 1992 in Wattenscheid (rechts).

Zwei Hobbys, Fußball und Fotografie, verband Volkmar Scharkus. 1965 in Aue geboren, kickte er auf der Brodaufstraße mit Kumpels und wurde, wie ihm die Eltern erzählten, schon als Baby im Kinderwagen zu Wismut-Spielen gekarrt. Er erzählt: „Seit den 1980er-Jahren fotografierte ich Fans, die Bilder gingen zu den Aue-Mitte-Treffen rum und viele bestellten. Zu Hause entwickelte ich die Negative und habe mir so das Lehrlingsgeld etwas aufgebessert.“

Aue-Mitte traf sich nicht nur bei Spielen, sondern auch zu Arbeitseinsätzen im Stadion oder zum Frühjahrsputz in der Stadt. Nicht zu vergessen die Fanclub-Kneipen, die erste war das „Schweizertal“ in Alberoda. Besondere Hits waren Reisen zu Dozsa Újpest in Ungarn, Baník Ostrava oder mit über tausend Aue-Fans zu Slavia Prag. 1985 nahm man an den ersten DDR-Fanclub-Meisterschaften bei Union Berlin teil, ein Jahr später als Spielgemeinschaft mit „Brün-

lasberg“ in Leipzig. „Die dritte Meisterschaft wollten die Auer selber organisieren, doch die FDJ-Kreisleitung durchkreuzte den Plan“, grämt sich Klaus Steffan heute noch. Erfolgreich verließen hingegen die drei Wismut-Fanclubturniere 1987 bis 1989 in der Halle am Stadion. Schon vor der Wende gab es unter anderem Freundschaftsspiele gegen Fans von Dynamo Dresden, Zwickau oder Cottbus, die „Peace Angels“ von Chemie Leipzig oder die „Fliegenden Koffer“ und die „Köpenicker Bären“ aus Berlin. Zudem wurden nach dem Mauerfall Kontakte zu westdeutschen Fanclubs geknüpft, Turniere und gegenseitige Besuche inklusive.

Klaus Steffan reiste 1989 nach Bayern aus, wohnt jetzt im fränkischen Pegnitz, bleibt Lila-Weiß und Aue-Mitte aber treu. Er nennt sich nach den wilden Jahren seiner Jugend einen „gemütlichen Fan“, der zwei-, dreimal pro Saison nach Aue fährt und die FCE-Spiele in Süddeutschland be-



Mitglieder des Fanclubs 1998 im österreichischen Linz (oben links) und zur 25-Jahrfeier 2007 in Breitenbrunn (oben rechts; mit Tomasz Kos und seiner Kerstin). Die Bilder unten stammen von Feten in Bad Schlema: zum 35. Geburtstag 2017 im „Wegelagerer“ (links, mit Mario Kvesić und Adam Sušac) sowie im Besucherbergwerk „Markus Semmler“ (rechts). Fotos: Volkmar Scharkus (8)

sucht plus die Weihnachtsfeiern von Aue-Mitte. „Richtiger Fan bist du nur, wenn du jedes oder fast jedes Spiel mitnimmst. Das geht bei mir nicht mehr. Umso heftiger freue ich mich über den Besuch alter Wismut-Kumpels, die lade ich dann bei mir um die Ecke zum „Schnitzelwirt“ ein.“ Die frühen Fanclub-Aufnäher hütet er daheim, zeigt sie per Videoschalte und erzählt: „1983 kreierte Mario Krölpa aus Zwönitz den ersten, gefertigt wurde er im bayerischen Hof. Es gab private Kontakte zu Goldschmied Horst Geusser, der beim Fanclub von Bayern Hof aktiv war. Er schickte 50 Aufnäher in den Osten, von denen wohl 25 durch die Grenzkontrolle kamen. Zum Dank bekam der Helfer das im Westen begehrte DDR-Buch „Das Goldschmiedehandwerk“. Die zweite Aufnäherserie in den Achtzigerjahren entstand nicht mehr heimlich: „Der Sohn von Kunstmaler „Bolle“ Polster entwarf

das Design, dann wurde die Auflage von 100 Stück mit dem offiziellen Segen der BSG Wismut bei Sticktex in Eibenstock produziert.

„Als „Flocke“ Weißflog am 12. Oktober Geburtstag hatte und wir bei Schiffahrt Hafen Rostock gastierten, klauten wir in den Schrebergärten hinterm Stadion einen großen Blumenstrauß für ihn“, gesteht Volkmar Scharkus einen längst verjährten Streich und schwärmt: „Wir waren fast wie eine Familie, verbanden Fußballspiele zum Beispiel mit Besuchen im Zoo Leipzig oder einem Ostseebad in Warnemünde.“

Wirklich feiern konnten die Aue-Mitte-Mitglieder den 40. Geburtstag am 26. Februar 2022 nicht, Corona störte auch diesen Termin. „Der Plan ist jetzt, das Jubiläum im Sommer ordentlich zu begehen. Ich freue mich sehr auf das Wiedersehen. Natürlich live und nicht am Computerbildschirm.“ **Olaf Seifert**



# DRUCKEREI & VERLAG

Ihre Druckerei in Aue/Erzgebirge



**Mike Rockstroh**

Meisterbetrieb in 3. Generation

Schneeberger Straße 91

**08280 Aue**

druckerei@rockstroh-aue.de

[www.rockstroh-druck-aue.de](http://www.rockstroh-druck-aue.de)

**0172 3703364**

**03771 22291**

**MITARBEITER/IN**

für Buchbinderei  
und Druckerei

Vorkenntnisse erwünscht

**gesucht**

**Bowlingstreet in Aue**

- Erlebnisgastronomie
- Bowling und Billard
- Livemusik-Events

Mehr Info unter [www.bowlingstreet.de](http://www.bowlingstreet.de)

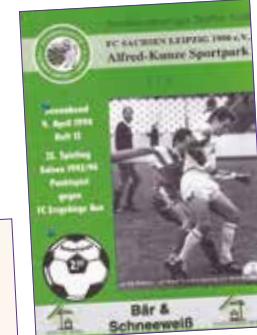
Part of NICKELHÜTTE AUE NHA

## Damals war's an einem 9. April

Jahr	Spielklasse	Begegnung	Tor(e) für Aue
Ergebnis	Zuschauer		
9.4.1961	DDR-Oberliga	BSG Motor Zwickau –	Willy Tröger
<b>3:1</b>	13.000	SC Wismut Karl-Marx-Stadt	
9.4.1971	DDR-Oberliga	BSG Chemie Leipzig –	
<b>1:0</b>	20.000	BSG Wismut Aue	
<b>9.4.1977*</b>	DDR-Oberliga	BSG Wismut Aue –	Klaus Hartmann
<b>1:0</b>	16.000	FC Karl-Marx-Stadt	
<b>9.4.1983*</b>	DDR-Oberliga	BSG Wismut Aue – Hallescher FC Chemie	Harald Mothes, Ralf Kraft, Thomas Teubner
<b>3:2</b>	10.000		
9.4.1994*	Oberliga Nordost,	FC Sachsen Leipzig –	Mirko Ullmann
<b>1:1</b>	Staffel Süd; 1.900	FC Erzgebirge Aue	
9.4.1995	Regionalliga Nordost	FC Berlin –	
<b>0:0</b>	421	FC Erzgebirge Aue	
<b>9.4.2016*</b>	3. Liga	FC Erzgebirge Aue –	Nicky Adler
<b>1:0</b>	8.400	SV Werder Bremen II	
<b>9.4.2017*</b>	2. Bundesliga	FC Erzgebirge Aue –	Dimitrij Nazarov (2), Cebio Soukou
<b>3:0</b>	10.000	TSV 1860 München	
Heute	2. Bundesliga	FC Erzgebirge Aue – Hannover 96	

Fett und lila gedruckt: von Aue gewonnene Spiele;

Programme und Statistik: Alexander Gerber; \* siehe Programmhefte





## Sachsenpokal: B-Junioren siegen souverän

**U 17, FC Erzgebirge Aue (Bundesliga Nord/Nordost – VfB Fortuna Chemnitz (Landesliga) 0:7 (0:3), 25.03.2022**

Aufstellung FCE: May Uhlig, Erik Emmerich, Paul Börner (6o. Paul Schneider), Lenny Kaden, Niklas Warkotsch, Lukas Wilczynski (41. Moritz Ruprecht), Tommy Stopp (41. Lennart Kröber), Jason Fliedner (6o. Dan Bartholomé), Florian Senf,



Niklas Schmidt (41. Nikita Haensel), William Kallenbach.

**Tore:** 0:1 Lukas Wilczynski (5.), 0:2 Erik Emmerich (7.), 0:3 Lukas Wilczynski (29.), 0:4 William Kallenbach (56., Foulelfmeter), 0:5 William Kallenbach (59.), 0:6 Dan Bartholomé (63.), 0:7 Dan Bartholomé (79.).

**Zuschauer:** 150, Stadion Beyerstraße Chemnitz.



Szenen mit den Auern Florian Senf und Lukas Wilczynski (Bild links) sowie William Kallenbach. Fotos: Wilfried Ruprecht (2)



## U 19: Testspiel gegen Regionalligisten

**FC Erzgebirge Aue (U 19) – VfB Auerbach 1906 (Regionalliga Nordost) 1:4 (0:2), 19.03.2022**

Aufstellung FCE: Paul James Klaukien, Pascal Holger Schardt (46. Cazimir Buturuga), Felix Vogler (46. Marvin Richter), Julien Mehlow (46. Jannik Ole Huhn), Felix Hache, Paul Nowack,



Finn Hetzsch, Fabio Anger, Luc Thomas Elsner, Franco Schädlich (46. Dennis Omerovic), Paul Kriedemann. **Tor für Aue:** 1:3 Cazimir Buturuga (6o.). **Zuschauer:** 30 im Sport- und Freizeitzentrum Aue. **Bilder unten:** Szenen mit Finn Hetzsch (links) und Luc Thomas Elsner.



## A-Junioren gewinnen gegen RSV Eintracht

**U 19, Regionalliga Nordost, FC Erzgebirge Aue – RSV Eintracht 1949 Stahnsdorf 5:0 (3:0), 26.03.2022**

Aufstellung FCE: Paul James Klaukien (46. Janne Hendrik Leptien), Pascal Holger Schardt, Marvin Richter (75. Fabio Anger), Felix Vogler, Edhem Hujdurović, Julien Mehlow (66. Paul



Nowack), Felix Hache, Finn Hetzsch, Luc Thomas Elsner (75. Cazimir Buturuga), Louis Glaser (59. Paul Kriedemann), Franco Schädlich. **Tore:** 1:0 Julien Mehlow (6.), 2:0 Edhem Hujdurović (8.), 3:0 Edhem Hujdurović (38.), 4:0 Pascal Holger Schardt (55.), 5:0 Bjarne Knospe (81., Eigentor). **Zuschauer:** 36 Sport- und Freizeitzentrum Aue.



Freude über das 3:0, Edhem Hujdurović zweites Tor in diesem Spiel. Rechts setzt sich Luc Thomas Elsner resolut durch. Auf dem Bild unten köpft Marvin Richter aufs Eintracht-Gehäuse; rechts bietet sich Luc Thomas Elsner an, links hinten beobachtet Felix Hache das Geschehen. Fotos: Steffen Colditz (3)





## IM STADION ROLLT DER BALL - BEI UNS ROLLEN DIE BÄNDER

**MENNEKES**  
MY POWER CONNECTION



Unser stark wachsendes Familienunternehmen ist führender Hersteller von Industriesteckvorrichtungen und eMobility-Ladelösungen. Der MENNEKES Ladestecker „Typ 2“ ist Standard für E-Fahrzeuge in ganz Europa. Bei uns entstehen leistungsstarke Verbindungen und die Infrastruktur für die Mobilität der Zukunft – durch 1.300 tolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und für über 90 Länder. Gestalte mit uns innovative Lösungen „Made in Germany“!

### Zur Unterstützung unseres Teams am Standort Sehmatal-Neudorf suchen wir in Vollzeit Fachkräfte für die Produktion (m/w/d)

- Elektrofachkräfte
- Elektromeister für die Montageabteilung Industriesteckvorrichtungen
- Montagefachkräfte
- Mitarbeiter für die Instandhaltung
- Mitarbeiter für die Werkzeugvoreinstellung
- Einrichter für Spritzgießmaschinen

Detaillierte Infos zu den Stellen findest Du unter [www.MENNEKES.de/karriere](http://www.MENNEKES.de/karriere). Hier kannst Du Dich direkt online bewerben. Bitte sende Deine aussagefähigen Unterlagen mit Angabe Deiner Gehaltsvorstellung und Deines frühestmöglichen Eintrittstermins. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



**MENNEKES**

Elektrotechnik Sachsen GmbH  
Jana Reinhold  
Mennekes-Straße 1  
09465 Sehmatal-Neudorf  
Tel.: +49 37342 862 908

- Das bieten wir Dir:**
- zukunftssicherer Arbeitsplatz
  - attraktive Vergütung und Zulagen
  - Urlaubsbeihilfe, Weihnachtsgratifikation
  - betriebliche Altersvorsorge
  - moderner, ergonomischer Arbeitsplatz und Arbeitskleidung
  - Programme für Weiterbildung
  - betriebliches Gesundheitsmanagement (u.a. Bike-Leasing)
  - systematische Einarbeitung und ein wertschätzendes Miteinander

## Bundesliga: U 17 trotzt HSV Punkt ab

### U 17, FC Erzgebirge Aue (Bundesliga Nord/ Nordost – Hamburger 1:1 (0:0), 01.04.2022

Verdienter Punktgewinn gegen starke Hamburger! In der ersten Hälfte erspielten sich die jungen Veilchen zahlreiche gute Möglichkeiten, welche aber leider nicht zum Tor führten. Nach Wiederanpfiff gingen die Gäste in Führung, doch die Jungs von Aue-Trainer Martin Mauerer konnten kurz vor Schluss noch ausgleichen. Der eingewechselte Lennart Kröber zog von der Strafraumgrenze ab und der Hamburger Leif Thele

fälschte den Ball unhaltbar für seinen Schlussmann ab. **Aufstellung FCE:** Jannes Hendrik Lepien, Lenny Kaden, Niklas Warkotsch, Tommy Stopp (71. Lennart Kröber), Moritz Ruprecht, Toni Wagenknecht, Florian Senf, Paul Seidel (56. Maurice Wagner), Paul Schneider, William Kallenbach (71. Niklas Schmidt), Dan Bartholomé (56. Jason Fliedner).

**Tore:** 0:1 Leonardo Garcia Posadas (43.), 1:1 Leif Thele (78., Eigentor).

**Zuschauer:** 46 im Sport- & Freizeitzentrum Aue.



*Mit einer couragierter Mannschaftsleistung erkämpften unsere B-Junioren gegen den Hamburger SV ein 1:1-Unentschieden. Im Foto links eine Spielszene mit den Auer Talenten Paul Seidel, Toni Wagenknecht, Niklas Warkotsch und Moritz Ruprecht (von links). Auf der rechten Aufnahme behauptet Paul Seidel unter Bedrängnis den Ball, außerdem auf dem Bild im FCE-Trikot Dan Bartholomé (rechts), Moritz Ruprecht (links) und Lenny Kaden. Fotos: Anja Wagenknecht (2)*



## B-Junioren, Bundesliga, Staffel Nord/Nordost

### Die letzten Ergebnisse:

- Hertha BSC – FC Erzgebirge Aue 5:1 (Tor für Aue: Kaden)
- FC Erzgebirge Aue – Hamburger SV 1:1 (Eigentor HSV: Thele)
- 9. April, 13 Uhr: Hertha 03 Zehlendorf – FC Erzgebirge Aue
- 23. April, 13 Uhr: FC Erzgebirge Aue – F. C. Hansa Rostock



## Frauenfußball, 1. Mannschaft, Landesliga

### Das letzte Ergebnis:

- TSV 1861 Spitzkunnersdorf – FC Erzgebirge Aue 2:0

### Das nächste Spiel:

- 24. April, 16 Uhr: Radebeuler BC – FC Erzgebirge Aue



## METALLBAU MÜLLER GMBH

IDEENREICH & KOMPETENT

◆ komplexer Anlagenbau ◆ Schweißfachbetrieb ◆ Wasserstrahlschneiden



Am Gerichtsberg 9  
08289 Schneeberg

Tel. 03772 3600-00  
Fax 03772 3600-18

[info@metallbau-mueller.de](mailto:info@metallbau-mueller.de)  
[www.metallbau-mueller.de](http://www.metallbau-mueller.de)

WIR WÜNSCHEN EINE ERFOLGREICHE SAISON 2021/22!

Mein **Erzgebirge**.  
Meine **Veilchen**.  
Mein **Radio**.

Annaberg	106.6	Marienberg	103.5
Aue	90.8	Olbernhau	88.1
Bärenstein	107.2	Stollberg	99.2
Flöha	103.3	Zschopau	105.0

**Radio  
Erzgebirge.**  
Wir lieben das Erzgebirge!

## 5:1-Sieg im Trainingsspiel gegen Meuselwitz

Der FCE gewann am 23. März in Aue ein Testspiel gegen den ZFC Meuselwitz mit 5:1. Philipp Riese (4), Jan Hochscheidt (15.), Jann George (17.) und Prince Osei Owusu (31.) trafen in der ersten Hälfte zum 4:0-Halbzeitstand. Nach dem

Seitenwechsel erhöhte Probespieler Abdoulie Mboob auf 5:0 (57.). Kurz vor Schluss erzielte Benjamin Förster den Ehrentreffer für die Gäste. Ognjen Gnatić musste in der 21. Minute verletzungsbedingt ausgewechselt werden.



Beim Viertligisten ZFC Meuselwitz bereiteten sich die Veilchen während der Länderspielpause erfolgreich auf die kommenden Aufgaben vor. Fotos: Picture Point / Sven Sonntag (6)



**NHA**  
NICKELHÜTTE AUE  
Member of INDEO METAL GROUP

## 1.300 °C Betriebsklima

Mit 1.300 °C heißen Öfen bringen wir Metalle zum Schmelzen und unsere Auszubildenden und Mitarbeiter auf den brendaktuellen Stand der Technik.

	rektive Vergütung mit leistungsbhängiger Zulage		bis zu 30 Urlaubstage		Urlaubs- und Weihnachtsgeld nach Betriebszugehörigkeit
	Zukunftsicherung und Altersvorsorge		Mitgliedschaft im Fitnesspark Aue		frische und kostengünstige Verpflegung durch die Betriebsküche

Nickelhütte Aue GmbH, Rudolf-Breitscheid-Str. 65-75, 08260 Aue-Bad Schlema  
Tel.: +49 3771 5050, E-Mail: [bewerbung@nickelhuette-aue.de](mailto:bewerbung@nickelhuette-aue.de), [nickelhuette-aue.de](http://nickelhuette-aue.de)

...So intensiv wie das Leben!  
[www.intensiv-leben.com](http://www.intensiv-leben.com)

**IntensivLEBEN GmbH**  
Außerklinisches Belebung- und Weaningzentrum  
Sellerweg 1d, 09235 Markneukirch  
Tel. 03731/27 47 01-0, Fax: 03731/27 47 01-10, Mail: [info@intensiv-leben.com](mailto:info@intensiv-leben.com)

## Klaus aus Bayern: Schritt für Schritt nach oben



Veilchen-Fan Klaus Siegel aus dem bayrischen Ebersberg schaffte es auf den Kilimandscharo in Tansania, den mit 5.895 Metern höchsten Berg Afrikas. Am 17. Februar, 6.58 Uhr Ortszeit (so steht's auf der Urkunde) war das Zielerreicht. „Eine siebentägige Teise mit einem extrem anstrengenden Aufstieg in der Gipelnacht. Aber der Aue-Schal musste natürlich mit! Auch wenn ich bei jedem einzelnen Schritt dachte, ich schaffe es nicht, bin ich ganz am Ende doch oben angekommen. Ich habe mir kleine Ziele vorgenommen: erst eine halbe Stunde mitgehen, dann eine ganze, später über 5.000 Meter zu kommen, bis zum Sonnenaufgang durchzuhalten... Nicht anders als beim Fußball: Man denkt von Spiel zu Spiel. Ich wünsche Ganz viel Glück für den Saisonschluss! Beste Grüße aus Ebersberg bei München von Klaus Siegel.“ **Foto: Siegel**

## Jahreshauptversammlung des Fan-Projekts Aue

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 7. Mai 2022 um 15 Uhr in den Räumen des Fan-Projekts in Aue, Bahnhofstraße 37, statt.

### Tagesordnung

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes

- Fan-Projekt-Aktivitäten
- Bericht der Revisoren/Entlastung
- Diskussion

Ergänzungen zur Tagesordnung müssen laut Satzung bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

## A-Junioren, Regionalliga Nordost

### Die letzten Ergebnisse:

- Wacker Nordhausen – FC Erzgebirge Aue verlegt auf den 22. Mai
- FC Erzgebirge Aue – RSV Eintracht Stahnsdorf 5:0 (Tore für Aue: Mehlow, Hujdurović 2, Schardt und ein Eigentor)
- 9. April, 13 Uhr: Tennis Borussia Berlin – FC Erzgebirge Aue
- 23. April, 13 Uhr: FC Erzgebirge Aue – SV Babelsberg 03

### Die nächsten Spiele:





## Happy Birthday, lieber Doktor Steffen Liebscher!

Er ist ein Auer Junge vom Zeller Berg und war schon in den 1970er-Jahren ganz großer Wismut-Fan. Die Rede ist vom langjährigen und aktuellen Hausarzt unserer Mannschaft Dr. med. Steffen Liebscher. Der „Doc“ feiert am heutigen 9. April seinen 60. Geburtstag. Dazu kommen aus dem Veilchen-Lager auch auf diesem Weg die allerbesten und herzlichsten Glückwünsche. Diese verbinden wir mit einem großen Dankeschön für die langjährige Unterstützung und Zusammenarbeit.

Noch heute schwärmt Steffen Liebscher übrigens von solchen Wismut-Haudegen wie beispielsweise Dietmar Pohl. Und wenn unsere Veilchen zum heutigen runden Geburtstag noch einen Dreier gegen Hannover 96 draufpacken könnten, umso besser und schöner!

*Dr. med. Steffen Liebscher feiert am heutigen Samstag seinen 60. Geburtstag. Die Veilchen-Familie sendet herzliche Glückwünsche. Foto: © SLÄK/fotografisch*



**ENDLICH  
WIEDER  
ERHÄLTLICH!**

Preis **19,95 €**  
zzgl. Versandkosten

**RT 125**  
DAS KLEINE WUNDER AUS ZSCHOPAU  
11. überarbeitete Auflage 2022

Bestellungen und Informationen unter [abo@erz-art.de](mailto:abo@erz-art.de)

## Für Wismut kämpfen wie einst Harald Mothes

Top-aktuell im FanShop des FC Erzgebirge ist das hochwertige Retro-Trikot von Wismut Aue, mit dem die Veilchen im Oberliga-Spieljahr 1983/84 unter Trainer „Ulli“ Thomale aufliefen. Es besteht zu hundert Prozent aus Baumwolle und ist zu den Öffnungszeiten des FCE-FanShops beziehungsweise im OnlineShop für 39,95 Euro (inklusive Mehrwertsteuer, zuzüglich Versand) erhältlich. Präsentiert wird es rechts von Harald Mothes, dem erfolgreichsten Aue-Stürmer jener Ära. Heute in Bayern daheim, besucht er häufig seine alte Heimat und war zuletzt am 18. März beim Heimspiel gegen den KSC im Erzgebirgsstadion. In der Halbzeitpause ermutigte er die Fans, gerade in diesen schweren Zeiten unseren Verein zu unterstützen. Natürlich nahm er das neue Retro-Trikot mit nach Hause.



*Harald Mothes präsentiert das Retro-Trikot im Erzgebirgsstadion. Er freut sich über die Begeisterung der heutigen Fangeneration für die Wismut-Traditionen. Foto: FCE/Ronny Graßer*



## Großes Dankeschön, alles Liebe und Gute für unsere Gabi

Am 31. März 2022 wurde unsere langjährige Chefsekretärin und Geschäftsstellenmitarbeiterin Gabriele Klein offiziell in den Ruhestand verabschiedet. Hier auf dem Foto dankt ihr FCE-Geschäftsführer Michael Voigt für fast drei Jahrzehnte fleißiger und stets zuverlässiger Arbeit im Kumpelverein. Michael Voigt: „Gabriele Klein hat seit 1994 für unseren FC Erzgebirge Aue gearbeitet. Angefangen hat sie unter der damaligen Führungscrew um Präsident Uwe Leonhardt, Vize Bertram Höfer und Geschäftsführer Lothar Schmiedel. In all den Jahren hat unsere Gabi alle Höhen und Tiefen miterlebt, die der Fußball mit sich bringen kann. Auf sie war immer Verlass. Nun geht sie in den wohlverdienten Ruhestand. In diesem Sinne für Dich, liebe Gabriele Klein, ein großes und herzliches Dankeschön für Deine tolle Arbeit, Deine Verdienste und Dein Schaffen und Wirken für unseren FC Erzgebirge Aue! Alles erdenklich Liebe und Gute, allem voran Gesundheit!“ **Foto: FCE**





## 28. Jahrestagung der Fanprojekte

„Es fährt kein Zug nach Nirgendwo: Fanprojektarbeit in ländlichen Räumen“ – unter diesem Titel fand im März die diesjährige Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG) auf dem Rabenberg im Erzgebirge statt. Es war dabei nicht überraschend, dass sich schon bei der Gesprächsrunde zur Eröffnung die Fragen um Angebotsdichte und Erreichbarkeit, Netzwerkbildung, Anonymität und politische Strukturen drehten und damit Unterschiede zu Metropolregionen beschrieben. Natürlich sind diese Unterschiede den Akteuren sozialer Arbeit im ländlichen Raum wohlbekannt. Doch worin differenziert sich die Arbeit in Dortmund oder Aue? Was macht es aus, wenn 80.000 oder 5.000 Zuschauer im Stadion sind? Braucht es überhaupt soziale Arbeit mit Jugendlichen in ländlichen Räumen?

Das Sozialgesetzbuch beantwortet diese Frage gleich im ersten Satz: „Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.“ Es braucht also nicht über die Notwendigkeit gesprochen zu werden, vielmehr muss man feststellen, dass vorhandene Angebote nicht ausreichen oder schlecht greifen. Klaus Farin kritisierte in seinem Referat im Rahmen der Auftaktveranstaltung in den Zinnkammern Pöhla, dass seit Jahren dieselben Fehler begangen würden: Jugendliche werden schlecht einbezogen, können nicht mitbestimmen und ihre Bedürfnisse werden von Erwachsenen eher vermutet als tatsächlich gemeinsam mit ihnen identifiziert. So würde beispielsweise in keinem einzigen Beirat der Verkehrsverbünde auch nur ein Jugendlicher sitzen, obwohl gerade die schlechte Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr eine große Herausforderung für sie sei. Dieser Umgang der Erwachsenenwelt mit jungen Menschen sei schwer verständlich, wären doch gerade ländliche Gebiete auf die Jugendlichen angewiesen. Und die wollten, aktuellen Studien zufolge, auch gerne bleiben.



Fanprojekte hätten an dieser Stelle entscheidende Vorteile: Die Leidenschaft für Fußball und einen Verein verbindet und bringt junge Fans aus der Region in den Stadien zusammen. Eine ideale Voraussetzung für die Kontaktaufnahme und Beziehungsarbeit durch die Sozialarbeiterinnen und -arbeiter in Regionen, wo es wenig vergleichbare Angebote sozialer Arbeit gibt. Die Fansozialarbeit orientiert sich mit ihren partizipativen und offenen Angeboten an den Bedarfen der Fans und ihrer Lebenswelt. Dabei reicht das Portfolio von Beratungsangeboten über das zur Verfügung stellen von Räumen und weiterer Infrastruktur über Outdoor-Aktivitäten bis zu U-18-Fahrten zu Auswärtsspielen. Damit seien Fanprojekte in ländlichen Räumen ein unverzichtbarer Bestandteil der ausgedünnten Hilfelebensschaft, darüber waren sich die Podiumsgäste einig.

Der zweite Tagungstag beinhaltete eine Vielzahl von Workshops. Ein Schwerpunkt lag auf den Konzepten erlebnispädagogischer Angebote, welche abseits von Großstädten und Ballungszentren einfach realisiert werden können. Die Tagung endete mit der turnusmäßigen Mitgliederversammlung der BAG Fanprojekte e. V. Die nächste Tagung soll im März 2023 in Lübeck stattfinden.

**Sophia Gerschel und Christian Keppler (BAG)**

## Tipp-Glück für Mila



Zu den FCE-Heimspielen verlost der Förderkreis (FK) unter den Gästen des VIP-Bereiches im Erzgebirgsstadion jeweils ein Originaltrikot unserer Mannschaft. Am 18. März überreichte FK-Vorsitzender Manfred Jahn (links) den Preis an die kleine Mila Prietsch, die den 2:0-Sieg gegen den 1. FC Heidenheim am 21. November 2021 richtig getippt hatte. Sie durfte ihren

Opa Frank Prietsch von der Wohnungsgenossenschaft Wismut Aue/Löbnitz zur Partie gegen den Karlsruher SC wieder begleiten. Auch diesmal drückte sie den Veilchen wieder fest die Daumen, doch leider ging ihr Tipp nicht auf und die Auer verloren am Ende. Foto: Förderkreis / Manfred Jahn

## Den Fluch beenden!



„Alle Fans hoffen, dass unsere Mannschaft den lila-weißen Alpträume später Gegentore endlich besiegt und das Heimspiel heute gegen Hannover 96 gewinnt“, wünscht sich das von Stephan Buße vom Auer Eichert gezeichnete „Veilchen“. Zeichnung: Stephan Buße



## Personal-Infos aus dem Veilchenlager

Florian Ballas ist nach seiner sehr langen Verletzungspause seit Ende März wieder bei unserem Team und steht voll im Mannschaftstraining. Ben Zolinski ist nach abgesessener Gelb-Sperre heute wieder spielberechtigt. Anders ist es im Fall von Prince Owusu; nach roter Karte im Spiel beim FC Ingolstadt 04 muss der Stürmer für drei

Spiele aussetzen und darf demnach erst wieder gegen den F. C. Hansa Rostock (24.4.) eingesetzt werden. Ognjen Gnjatić ist seit dem Trainingsspiel gegen den ZFC Meuselwitz nicht beschwerdefrei, sein rechter Fuß bereitet Probleme. Omar Sijarić fehlt weiterhin krankheitsbedingt.



Hier schlägt das Herz  
der Bundesliga



Bundesliga live  
& in HD inkl.  
Original-Trikot\*

Angebot unter: [sky.de/fce](http://sky.de/fce)



\*Sky Fußball-Bundesliga: alle Samstagsspiele der Bundesliga sowie alle Spiele der 2. Bundesliga einzeln und in der Konferenz live. Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monaten) bei Buchung von mindestens Sky Entertainment + Sky Fußball-Bundesliga + Sky Sport mtl. € 30 zzgl. einmaliger Gebühr i. H. v. € 29. Original-Trikot: Bei Buchung von mindestens Sky Entertainment + Sky Fußball-Bundesliga + Sky Sport erhält jeder Besteller ein Original-Trikot eines Vereins seiner Wahl (Bundesliga, 2. Bundesliga oder LIQUI MOLY Handball-Bundesliga; nur solange Vorrat reicht). Der Erhalt der Original-Trikots ist beschränkt auf die Besteller im Aktionszeitraum, deren Sky Abonnement nicht widerrufen wird. Die Abwicklung erfolgt durch die Firma Sportnex nach Angabe von Größe und Wunschverein ca. 6 Wochen nach Aboabschluss über Zusendung eines Gutscheins (6 Monate gültig). Die Trikots sind vom Umtausch ausgeschlossen. Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 1 Monat zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit gekündigt werden. Das Abonnement verlängert sich ansonsten automatisch jeweils um einen weiteren Monat, wenn es nicht jeweils mit einer Frist von einem Monat zum Ablauf der Laufzeit gekündigt wird. Im Falle der Verlängerung gilt folgender Preis: mtl. € 37,50. Soweit noch nicht vorhanden, stellt Sky einen Sky Q Receiver leihweise zur Verfügung. Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 31.05.2022. Stand: Februar 2022. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.

## 1. FC Heidenheim 1846 – FC Erzgebirge Aue

2. Bundesliga | Heidenheim an der Brenz | Voith-Arena  
30. Spieltag | Samstag | 17.04.2022 | Anstoß 13.30 Uhr

Seit dem 4. April 2019 ist der 1. FC Heidenheim Eigentümer der Fußballarena. Der Club zahlte zwei Millionen Euro an die Stadt. Bis dahin hatte er 2.900 Euro Pacht jährlich entrichtet. Der Vertrag wurde noch zu Oberligazeiten ausgehandelt. Nach einem Vorschlag der Stadtverwaltung stimmte der Gemeinderat im Juli 2018 dem Verkauf des Stadions zu. Der frühere Pachtvertrag bis 2039 wurde aufgelöst. Zur Voith-Arena gehören der Parkplatz, der Fan-Treff sowie zwei Rasen- und zwei Kunstrasenfelder sowie ein Rasenspielfeld mit Umkleidekabinen und Sanitäranlagen. Das Gelände hat eine Fläche von 102.000 Quadratmeter und laut Gutachten einen Wert von 18,4 Millionen Euro. Zieht man von der Summe die künftigen Verluste, Investitionen sowie Gelder aus der Sportförderung ab, ergibt sich ein Preis von 2,5 Millionen Euro. Weitere Investitionen würden rund 475.000 Euro ergeben. Im Endeffekt spart die Stadt mit dem Verkauf Geld. Im November 2019 wurde auf der Mitgliederversammlung des 1. FCH die Einigung von Voith mit dem Verein über die Verlängerung des bis 2024 laufenden Sponsorvertrags um weitere zehn Jahre bis zum 30. Juni 2034 bekannt gegeben. **Burg**  
**Naviadresse:** Heeracker 23. Achtung, in manchen Navigationssystemen ist die Straße auch als „Heer-



Seit 2011 heißt das Stadion Voith-Arena. Frühere Namen sind Albstadion (1972 bis 2009) und GAGFAH-Arena (2009/10). Die Anlage verfügt gegenwärtig über 15.000 Plätze, davon circa 6.000 Sitzplätze. Es liegt auf dem Heidenheimer Schlossberg, unweit von Schloss Hellenstein.

Foto: Geyer Luftbild / Archiv Burg

ackerweg“ hinterlegt. Pkw, Fan- und Kleinbusse parken direkt am Eingang zum Gästeblock. Die Zufahrt erfolgt oberhalb der Voith-Arena über den „Baseball Ballpark“ beziehungsweise die FCH-Trainingsplätze „Heeracker“.

**Entfernung Aue – Heidenheim:** circa 373 Kilometer (über A 72, A 9, A 6, A 7, B 466 a, B 466 und B 19).

### Alle Spiele beim 1. FC Heidenheim aus Auer Sicht

Saison	Spielklasse	Datum	Ergebnis	Zuschauer	Aue-Fans
2009/10	3. Liga	Samstag, 20.02.2010	0:0	5.080	400
2014/15	2. Bundesliga	Sonntag, 24.05.2015	2:2	15.000	1.840
2016/17	2. Bundesliga	Sonntag, 07.08.2016	0:1	11.000	1.100
2017/18	2. Bundesliga	Sonntag, 30.07.2017*	0:0	11.000	760
2017/18	2. Bundesliga	Mittwoch, 09.08.2017	1:2	10.500	460
2018/19	2. Bundesliga	Sonntag, 04.11.2018	0:1	10.300	500
2019/20	2. Bundesliga	Sonntag, 31.05.2020	0:3	**	
2020/21	2. Bundesliga	Samstag, 13.02.2021	0:2	**	

\* Spielabbruch in der 12. Minute wegen eines Unwetters.

\*\* Spiele fanden wegen der Corona-Pandemie unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.



## HAUPT- &amp; TRIKOTSPONSOR



AUSRÜSTER

**MENNEKES**  
MY POWER CONNECTION

## GESUNDHEITSPARTNER



ALWAYS AN IDEA AHEAD



HAUPTSPONSOREN

Turbo für Talente.  
Porsche Jugendförderung.eins  
energie in sachsen

PREMIUMSPONSOREN



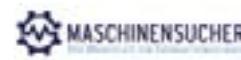
CUSTOMIZING FUTURE

**SKS**  
SKS Kontakttechnik GmbHFrank Arnold  
Aue**3m5.**  
WEBENGINEERS

BK COMPLEXBAU GMBH



ERTL Gruppe

Volksbank Chemnitz eG  
mit Filialen in der Region Chemnitz-Zwickau-Oberfranken**LVM**  
VERSICHERUNG**omeras**  
OBERFLÄCHEN AUS EMAIL**WATTANA**  
Mit Sicherheit gut gekleidet.intensiv  
LEBENRadio  
Erzgebirge  
Ihr Lieblingsradio für Erzgebirge, Vogtland und Westerwald**UTC**  
UMFORMTECHNIK  
CRIMMITSCHAUHEIDELBERGER BETON  
HEIDELBERG-CEMENT-GRUPPE**Wittigsthal GmbH**  
Einkauf & WirtschaftHFW  
HIPPE · FUHRMANN · WORTKÖTTER  
STEIERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH**DLU**  
Lüftungstechnik / Desinfektion / brandschutztechnische Reinigung



## CO-SPONSOREN

p.u.l.s.o.t.r.o.n.i.c

TRICERA  
energyLauterbacher  
Spirituosen  
seit 1869McDonald's  
Alexander Bahl VoigtDachsysteme  
DACHDECKER-  
MEISTERBETRIEB  
Tel.: 0173 / 136 63 • Mail: az-dach@t-online.de

SODECIA

Green Power Management

Original  
CROTTENDORFER  
SEIT 1936McDonald's  
Markus Klink

Freie Presse

EB  
BIKER-BOARDER.DE

Poller

Gantner  
instruments

TTM

Zimmer  
inSportsDKB  
Deutsche Kreditbank AGAutoservice  
WörlitzGOLFPARK  
WESTERZÖHLEN

Muhr

DRUCKEREI & VERLAG  
MIKE ROCKSTROHSLRM  
GÖBEL - LINDEMANN  
FOTOGRAPHIEFoto-Aтельier  
LORENZ  
Seit 1897  
www.fotolorenz.deDEOMIN  
INDUSTRIEMINERALENBad Brambacher  
Mineralquellen  
GmbH & Co. Betriebs KGBeuthner  
Brandschutzservice  
BAVARIA  
Das Feuer-freie ZukunftSonnehotels  
20 Jahre | GastfreundschaftProfessional  
Security  
ServicePS  
FITNESS

ERZGEBIRGE

BEST BODY  
Break your limitsLEC  
GmbHChristian Müller  
TROCKENBAU  
GmbHMEDIMAX  
Schnell und kompetent

BIO

bsw

janssen

Hotel  
Am Kurhaus

Blauer Engel

BRS  
www.brs-sachsensteinbock.de

## 3M5

ADS Allgemeine Deutsche  
Steuerberatungsgesellschaft mbHAgentur Jante & Hoppenz – Sparkassen  
Versicherung SachsenAgentur Kühne & Ludwig – Sparkassen  
Versicherung SachsenAH Design Wohnraum- & Objektausstattung  
ait Plan GmbH

allOptik Süß

Alte Schleiferei GbR Hotel &amp; Brauereigasthof

Aluminiumbau und Verwaltungs GmbH Stopp

AMK Alarm-, Melde-, Kontrollsysteme GmbH

Anwaltskanzlei Andreas Baumann

Anwaltskanzlei Förster &amp; Saage GbR

Anwaltskanzlei Pfeifer &amp; Kollegen

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für  
Sachsen und Thüringen

Architektur- und Ingenieurbüro Ehmer

ARDORIS Dienstleistungs GmbH &amp; Co. KG

ARTIFEX Barthel Sportanlagen GmbH

Arnold, Frank &amp; Gisela, Eigentümergemeinschaft

Arztpraxis Dr. Lenk

Arztpraxis Dipl. med. Lutz Wiegand

Audi Zentrum Chemnitz AG

Auerhammer Metallwerk GmbH

Auto Leonhardt GmbH

Autohaus Goldmann GmbH &amp; Co. KG

Autoservice GmbH Zwönitz

Autoverleih Muhr Ansbach

AZ Dachsysteme GmbH

B&amp;O Gruppe | B&amp;O Bau und Projekte GmbH

Bäckerei &amp; Konditorei Zum Schellenberger

Bad Brambacher Mineralquellen  
GmbH & Co. Betriebs KG

Baugeschäft Howack GmbH

Baugeschäft Dürigen GmbH

baupro Hoch und Tiefbau GmbH

Bauzentrum Gebr. Roth GmbH &amp; Co. KG

Be-Si-Ko GmbH Erzgebirge

Bergsicherung Schneeberg GmbH &amp; Co. KG

Beuthner Brandschutzservice

Biker-Boarder

Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH

bk-complexbau GmbH

bluechip Computer AG

Bohemia-Fashion s.r.o. Novy Bor (Tschechien)

Brändl Textil GmbH Geyer

Bremer Planungsgesellschaft mbH

Bretschneider Verpackungen GmbH Eibenstock

BsS Bergsicherung Sachsen GmbH

Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH &amp; Co. KG

Chemnitzer Kurz- und Modewaren GmbH

ComCard GmbH

Commerzbank AG, Filiale Schwarzenberg

Crottendorfer Räucherkerzen GmbH

Curt Bauer GmbH

D-I-E Elektro AG

David Dost Kurier &amp; Kleintransporte

Delling Bau GmbH Claußnitz

DFA Industriemontage GmbH

DFA Personal-Service GmbH

DI Hotel Chemnitz Nr. 30 GmbH &amp; Co KG

Dipl.-med. Gabriele Kohlstedt

Dipl.-Ing. Thomas Münch,  
Beraterender Ingenieur im Bauwesen

DKB Deutsche Kreditbank AG

DLU Reinigung Horst Clauß

Dr. Bock &amp; Collegen – Rechtsanwälte

Dr.-Ing. Michael Lersow

Dr. med. Sidorf

Dr. med Lutz Wiegand

Dr. Willmar Schwabesche gemeinnützige  
Heimstättenbetriebsgesellschaft mbH

Druckerei &amp; Verlag Mike Rockstroh

Edeka Smettana

eins energie in Sachsen GmbH &amp; Co.KG

Elektro-Fröhnscher

Elektromontagen Aue GmbH EMA

Elektrotechnik Sven Brückl

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock

ELMA GmbH Markersbach –  
Elektromaschinen- und Anlagenbau

EMG Automobile

EMH Eisen-Metall-Handels-Aufbereitungsgesellschaft  
mbH, Niederlassung Lugau

Ernst F. Ullmann – Destillation &amp; Likörfabrik

Erzgebirgssparkasse

ESRA GmbH

Fensterwelt Jena

Firma KoDiCe

FHS Ausbau GmbH

Filippov, Semen

Fitnesshotline GmbH

Fitnesspark Aue

Foto-Atelier LORENZ

Frank Bunzel – Heizung, Sanitär,  
Gas, Solar, Dach

Frank Müller GmbH



Frank Schubert – Freies Versicherungsbüro Aue	Landratsamt Erzgebirgskreis – Landrat
Frömmig & Scheffler GmbH	Lang Logistik GmbH
Funkenerosionstechnik Uwe Tröger	LEC GmbH
Ganter Instruments Environment Solutions GmbH	Leonhardt-Gruppe
GAZIMA GmbH	LF Elektro GmbH
Gehlert Heizungs- & Sanitärtechnik GmbH	LF Service
Gemeinschaftspraxis	LG Baugesellschaft mbH & Co. KG
Dr. med. Gert und Sandra Schröder	Liftgesellschaft Oberwiesenthal mbH
Getränkegroßhandel Pausch	Löffler Küche & Design
Glauchau-Trans Internationale Spedition & Logistik GmbH	LVM Versicherungsagentur André Schult
GM Niveaubau Zwickau GmbH	LVM Versicherungsagentur Ralf Hartung
Green Power Management GmbH	LVM Versicherungsagentur René Weißbach
Grosser Immobilienberatung GmbH	LVM Versicherungsagentur Stefan Kretschmann
Güldi Moden GmbH	LVM Versicherungsagentur Tino Schukat
GWG Gasflaschenwerk Grünhain GmbH	Maler Thomas Müller GmbH
Handelpunkt Schlema	MalerMeisterFachbetrieb Stübner GmbH
Hans-Jürgen Müller GmbH & Co.KG – Mühle	Marmai Fliesen GmbH
Harald Hausmann Elektroinstallation	Maxit Baustoffwerke GmbH
Heidelberger Beton GmbH, Region Nord-Ost	MBR Medical Beauty Research GmbH
Helios Klinikum Aue	McDonalds Restaurants
HKPG Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Niederlassung Aue	Alexander Bahl-Voigt Systemgastronomie e. K. – 2 x Plauen, Hermsdorf, Schleiz, Petersberg, Gera
Höfer, Rolf	McDonalds Restaurants
Holz-Thalhofer GmbH	Klink Gastro GmbH & Co.KG – 2 x Zwickau , Aue , Meerane, Wildenfels
Holzbau Teubner	Meisterbetrieb René Ficker
Honda Michen GmbH	Metallbau Müller GmbH
Hotel Blauer Engel GmbH	Metallservice und Haustechnik, Fa. H.-Peter Klausnitz
HSK Frank Lorenz GmbH	metarec Metallrecycling GmbH
Immofinanz	Michael Gruhle e. K.
Ing.-Büro Energietechnik Dipl.-Ing. Steffen Klug	MKW – Gastronomie- und Handelstechnik Aue
Ingenieurbüro BBS GmbH	Mogatec-Moderne Gartentechnik GmbH
Ingenieurbüro Reißmann	MR Service GmbH & Co. KG
intensivLEBEN GmbH	Müller GbR
ipw Dämmstoffe & Bedachungshandel GmbH & Co. KG	Nachhilfezirkel
Jan Altmann e. K. – Das Onlinekaufhaus	Netzwerk Sachsen
Erzgebirgische Volkskunst und Holzspielzeug	Nickelhütte Aue GmbH – Geschäftsführer Energie / NE-Metallhandel
Kanzlei DDHW Denzler Denzler Hoffmann Wojtowicz	Norafin Industries
Karlheinz Leuthäuser, Handel mit Fleisch- und Wurstwaren, Imbiss	Notar Martin Blaudeck
Karsten Baumann GmbH	Notar Torsten Bochmann
Ketzer Zimmerei & Holzbau GmbH	Nothnagel Wertstoffverarbeitung GmbH
KGS Kommunaldienstleistungsgesellschaft Stollberg	office star Grzanna Büro Service GmbH
Kinesiotape Schulungszentrum	Oppel GmbH
Klempner GmbH SHL Großolbersdorf	Orthopädiotechnik Mayer & Behnsen GmbH
Küchen anders GmbH	Perfect Therapy Academy – Kinesiotape
Krüger-Taxi, Inhaber Jens Riedel	PHÖNIX-Bau GmbH Aue
	PHÖNIX-Bau GmbH Gera

Physiotherapie Carolin Leopold	Wattana GmbH
Physiotherapie Schlettau	WätaS Wärmetauscher Sachsen GmbH
Planung & Design Jitka Boroczinski	Weck+Poller Holding GmbH
Poller Spedition GmbH	Weichhold GmbH
Praxis Dr. Ulrike Bosch, Fachärztin für Allgemeinmedizin	weitblick wohnbau GmbH
Praxis für Physio- und Schmerztherapie Tilla Winterlich	Werkzeugbau Schädlich
PSS Security	Wernesgrüner Brauerei GmbH
Psychotherapeutische Praxis Dr. Wilfried Kunz	Wieland Advice GmbH
Pulsotronik Anlagentechnik GmbH	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
Reisebüro Peter Vulpius	WMS-Werbung
Ronny Engel-Lila Fitness/Lila Cross	Wohnungsbaugesellschaft Bergstadt Schneeberg mbH
Rechtsanwalt Alexander Lindner	Wohnungsgenossenschaft Wismut Aue/Lößnitz eG
Rüdiger Baugesellschaft mbH	Wolfgang Günther & Söhne GmbH & Co. KG
Rudolph GmbH Agrarbau- & Ausrüstungsvertrieb	Wunsch & Rudolph, Textilverarbeitungs- und Vertriebsgesellschaft
RVshop Robert Veith	Zahnarzt Dr. med. Tobias Rockstroh
Sächsisches Textilforschungsinstitut e. V. (STFI)	Zahnarzt Dr. Meyer
Sanitär- und Heizungstechnik GmbH	Zettl GmbH
Schneider Erzgebirge Hoch- und Tiefbau GmbH	
Schönherr, Grundmann & Sohn GmbH	
Schröder Holding GmbH	
Schul- und Stahlrohrmöbel GmbH	
Schüler GmbH Metallwarenfabrik	
Schweiker GmbH Grünbach/Vogtland	
Simone Prager - Dipl. Lehrerin für Hörgeschädigte	
Sobeck, Marco	
Stadtwerke Aue – Bad Schlema GmbH	
Stadtwerke Olbernhau GmbH – Geschäftsführer	
Stadtwerke Schneeberg GmbH	
Stephan Hauber	
Strüder Rohr-, Regel- und Messanlagen GmbH	
TAMA Aufzüge GmbH	
Theo Förch GmbH & Co. KG, Niederlassung Zwickau	
Thomas Koch	
Tiefbau Schröder GmbH	
Tischlerei Sebastian Schürer	
Umwelt & Systemtechnik Helmut Schwarz	
UTC – Umformtechnik Crimmitschau GmbH	
Varius Consulting GmbH	
Varius Objektmanagement GmbH	
Verlagsgesellschaft BERGstraße mbH Aue/Chemnitz	
Volksbank Chemnitz eG	
Volksbank Erzgebirge, Zweigniederlassung der Volksbank Chemnitz eG	





21. Spieltag, 4. bis 6. Februar 2022	
Heidenheim – Hannover	3:1 (2:1)
Nürnberg – Ingolstadt	0:5 (0:3)
Bremen – Karlsruhe	2:1 (0:0)
Schalke – Regensburg	2:1 (0:1)
<b>Sandhausen – Aue</b>	<b>2:0 (1:0)</b>
St. Pauli – Paderborn	2:2 (2:1)
Kiel – Düsseldorf	1:0 (0:0)
Darmstadt – HSV	0:5 (0:3)
Dresden – Rostock	1:4 (0:4)

22. Spieltag, 11. bis 13. Februar 2022	
<b>Aue – Kiel</b>	<b>2:3 (0:2)</b>
Rostock – Bremen	1:2 (0:0)
HSV – Heidenheim	2:0 (0:0)
Karlsruhe – Nürnberg	4:1 (1:1)
Paderborn – Dresden	0:0 (0:0)
Regensburg – St. Pauli	2:3 (0:2)
Düsseldorf – Schalke 04	2:1 (0:1)
Hannover – Darmstadt	2:2 (1:1)
Ingolstadt – Sandhausen	0:0 (0:0)

27. Spieltag, 18. bis 20. März 2022	
St. Pauli – Heidenheim	1:0 (0:0)
<b>Aue – Karlsruhe</b>	<b>0:3 (0:0)</b>
Schalke 04 – Hannover	2:1 (1:0)
Düsseldorf – HSV	1:1 (0:0)
Sandhausen – Rostock	0:1 (0:0)
Bremen – Darmstadt	1:0 (0:0)
Kiel – Ingolstadt	1:0 (1:0)
Nürnberg – Dresden	1:1 (1:1)
Regensburg – Paderborn	1:0 (0:0)

28. Spieltag, 1. bis 3. April 2022	
Dresden – Schalke 04	1:2 (0:1)
<b>Ingolstadt – Aue</b>	<b>3:2 (2:0)</b>
HSV – Paderborn	1:2 (0:1)
Darmstadt – Kiel	3:1 (2:0)
Hannover – Regensburg	1:1 (1:1)
Rostock – St. Pauli	1:0 (0:0)
Bremen – Sandhausen	1:1 (0:0)
Karlsruhe – Düsseldorf	2:2 (0:2)
Heidenheim – Nürnberg	3:1 (2:0)

23. Spieltag, 18. bis 20. Februar 2022	
Schalke 04 – Paderborn	2:0 (1:0)
Dresden – Heidenheim	1:1 (0:0)
Bremen – Ingolstadt	1:1 (0:0)
Kiel – Karlsruhe	0:2 (0:1)
Sandhausen – HSV	1:1 (1:0)
Nürnberg – Regensburg	2:0 (1:0)
<b>Düsseldorf – Aue</b>	<b>3:1 (1:0)</b>
Darmstadt – Rostock	1:1 (1:0)
St. Pauli – Hannover	0:3 (0:1)

24. Spieltag, 25. bis 27. Februar 2022	
<b>Paderborn – Aue</b>	<b>3:3 (1:0)</b>
Hannover – Kiel	2:0 (0:0)
Karlsruhe – Schalke 04	1:1 (1:1)
Rostock – Nürnberg	0:2 (0:1)
Ingolstadt – St. Pauli	1:3 (1:2)
Dresden – Darmstadt	0:1 (0:0)
HSV – Bremen	2:3 (0:1)
Heidenheim – Sandhausen	1:1 (1:1)
Regensburg – Düsseldorf	0:0 (0:0)

29. Spieltag, 8. bis 10. April 2022	
Düsseldorf – Rostock (Freitag, 18.30 Uhr)	
Regensburg – Ingolstadt (Freitag, 18.30 Uhr)	
Schalke 04 – Heidenheim (Samstag, 13.30 Uhr)	
St. Pauli – Bremen (Samstag, 13.30 Uhr)	
<b>Aue – Hannover (Samstag, 13.30 Uhr)</b>	
Nürnberg – Darmstadt (Samstag, 20.30 Uhr)	
Kiel – HSV (Sonntag, 13.30 Uhr)	
Paderborn – Karlsruhe (Sonntag, 13.30 Uhr)	
Sandhausen – Dresden (Sonntag, 13.30 Uhr)	

30. Spieltag, 16. bis 17. April 2022	
Hannover – Düsseldorf (Samstag, 13.30 Uhr)	
Sandhausen – St. Pauli (Samstag, 13.30 Uhr)	
Dresden – Kiel (Samstag, 13.30 Uhr)	
HSV – Karlsruhe (Samstag, 20.30 Uhr)	
Bremen – Nürnberg (Sonntag, 13.30 Uhr)	
Darmstadt – Schalke 04 (Sonntag, 13.30 Uhr)	
<b>Heidenheim – Aue (Sonntag, 13.30 Uhr)</b>	
Rostock – Regensburg (Sonntag, 13.30 Uhr)	
Ingolstadt – Paderborn (Sonntag, 13.30 Uhr)	

25. Spieltag, 3. bis 6. März 2022	
Kiel – Paderborn	3:4 (1:1)
Darmstadt – Heidenheim	3:2 (0:1)
Schalke 04 – Rostock	3:4 (2:2)
St. Pauli – Karlsruhe	3:1 (3:0)
Sandhausen – Hannover	3:1 (2:1)
Nürnberg – HSV	2:1 (1:1)
Bremen – Dresden	2:1 (2:1)
Düsseldorf – Ingolstadt	3:0 (2:0)
<b>Aue – Regensburg</b>	<b>1:0 (1:0)</b>

26. Spieltag, 11. bis 13. März 2022	
Darmstadt – Sandhausen	1:1 (1:0)
Rostock – Kiel	3:2 (1:0)
<b>HSV – Aue</b>	<b>4:0 (2:0)</b>
Paderborn – Düsseldorf	1:1 (0:1)
Dresden – St. Pauli	1:1 (1:1)
Heidenheim – Bremen	2:1 (1:0)
Karlsruhe – Regensburg	1:1 (0:1)
Hannover – Nürnberg	0:3 (0:1)
Ingolstadt – Schalke	0:3 (0:0)

31. Spieltag, 22. bis 24. April 2022	
Düsseldorf – Dresden (Freitag, 18.30 Uhr)	
Karlsruhe – Ingolstadt (Freitag, 18.30 Uhr)	
Schalke 04 – Bremen (Samstag, 13.30 Uhr)	
Kiel – Heidenheim (Samstag, 13.30 Uhr)	
Regensburg – HSV (Samstag, 13.30 Uhr)	
St. Pauli – Darmstadt (Samstag, 20.30 Uhr)	
Paderborn – Hannover (Sonntag, 13.30 Uhr)	
Nürnberg – Sandhausen (Sonntag, 13.30 Uhr)	
<b>Aue – Rostock (Sonntag, 13.30 Uhr)</b>	

32. Spieltag, 29. und 30. April 2022	
Bremen – Kiel (Freitag, 18.30 Uhr)	
Heidenheim – Düsseldorf (Freitag, 18.30 Uhr)	
St. Pauli – Nürnberg (Freitag, 18.30 Uhr)	
Hannover – Karlsruhe (Freitag, 18.30 Uhr)	
Sandhausen – Schalke 04 (Freitag, 18.30 Uhr)	
Dresden – Regensburg (Samstag, 13.30 Uhr)	
Rostock – Paderborn (Samstag, 13.30 Uhr)	
Ingolstadt – HSV (Samstag, 13.30 Uhr)	
<b>Darmstadt – Aue (Samstag, 20.30 Uhr)</b>	

**Curt Bauer GmbH Aue**  
Textile Tradition modern und flexibel

Fachgeschäft & Werksverkauf: **BAUER HOME** – 08280 Aue, Bahnhofstraße 8, Tel. 03771 500 - 244  
Curt Bauer GmbH, Bahnhofstr. 16, 08280 Aue, Tel. 03771 500 - 0, Fax 03771 500 - 270  
[www.curt-bauer.de](http://www.curt-bauer.de) • [info@curt-bauer.de](mailto:info@curt-bauer.de)



- \* Luxuriöse Bett- und Tischwäsche, Plaids und Frottierwaren für Fachhandel und Objektbereich
- \* Bekleidungsdamast für Afrika
- \* Airlinertextilien
- \* Technische Textilien

33. Spieltag, 6. bis 8. Mai 2022

Düsseldorf – Darmstadt (Freitag, 18.30 Uhr)
Paderborn – Sandhausen (Freitag, 18.30 Uhr)
HSV – Hannover (Samstag, 13.30 Uhr)
Regensburg – Heidenheim (Samstag, 13.30 Uhr)
Ingolstadt – Rostock (Samstag, 13.30 Uhr)
Schalke 04 – St. Pauli (Samstag, 20.30 Uhr)
Kiel – Nürnberg (Sonntag, 13.30 Uhr)
Karlsruhe – Dresden (Sonntag, 13.30 Uhr)
<b>Aue – Bremen (Sonntag, 13.30 Uhr)</b>

34. Spieltag, Sonntag, 15. Mai 2022

Bremen – Regensburg (Sonntag, 15.30 Uhr)
Darmstadt – Paderborn (Sonntag, 15.30 Uhr)
Heidenheim – Karlsruhe (Sonntag, 15.30 Uhr)
St. Pauli – Düsseldorf (Sonntag, 15.30 Uhr)
Nürnberg – Schalke 04 (Sonntag, 15.30 Uhr)
Hannover – Ingolstadt (Sonntag, 15.30 Uhr)
Sandhausen – Kiel (Sonntag, 15.30 Uhr)
<b>Dresden – Aue (Sonntag, 15.30 Uhr)</b>
Rostock – HSV (Sonntag, 15.30 Uhr)



## 2. Bundesliga: Einsätze, Zuschauer, Tore

Name	Spiele	Ausw.	Einw.	Tore	Yellow	Red
John Patrick Strauß	27	4		4		
Martin Männel	26					
Sören Gonther	25	1		1	4	
Anthony Barylla	24	3		1	2	
Dimitrij Nazarov	24	14	5	3	7	
Dirk Carlson	23	4	1		5	
Nicolas-Gerrit Kühn	23	13	5	2	4	
Clemens Fandrich	21	6	1		4	1
Antonio Jonjić	21	11	6	6	4	
Sam Schreck	20	7	3		3	
Ben Zolinski	20	14	3	2	5	
Jan Hochscheidt	19	4	11	2	2	
S. Messeguem	17	6	2		5	2
Omar Sijarić	16	8	8	1	1	
Gaëtan Bussmann	15	3	4	1	2	
Nikola Trujić	15	5	12	2	1	
Babacar Guèye	14	2	7	2		
Erik Majetschak	13	1	9			
Tom Baumgart	13	1	12			
Sascha Härtel	10	1	7	1		
Prince Osei Owusu	9	5	1	2	4	1
Malcolm Cacutuala	8		2		1	
Antonio Mance	8	1	6		1	
Philipp Riese	5	1	4		1	
Jann George	4		4			
Philipp Klewin	2					
Jannis Lang	1					
Florian Ballas						
Ramzi Ferjani						
Ognjen Gnatić						
Felix Hache						
Paul Nowack						
Franco Schädlich						
Tim Kips						

Verein	Zuschauerschnitt
FC Schalke 04 (A)	27.700
SV Werder Bremen (A)	23.700
Hamburger SV	20.900
1. FC Nürnberg	16.900
Fortuna Düsseldorf	15.600
FC St. Pauli	14.500
F.C. Hansa Rostock (N)	13.700
Hannover 96	12.400
SG Dynamo Dresden (N)	11.600
Karlsruher SC	10.800
SV Darmstadt 98	8.500
Holstein Kiel	7.300
1. FC Heidenheim	6.100
SSV Jahn Regensburg	5.700
SC Paderborn 07	5.500
<b>FC Erzgebirge Aue</b>	<b>4.700</b>
FC Ingolstadt 04 (N)	4.300
SV Sandhausen	3.900

### Die Torjäger der 2. Bundesliga

- 21** Terodde (Schalke 04)
- 17** Burgstaller (St. Pauli),  
Ducksch (Bremen),  
Glatzel (HSV)
- 16** Hofmann (KSC)
- 15** Verhoek (Rostock)
- 14** Füllkrug (Bremen),  
Michel (Paderborn)
- 13** Hennings (Düsseldorf),  
Tietz (Darmstadt),
- 12** Daferner (Dresden),  
L. Pfeiffer (Darmstadt)
- 10** Kyereh (St. Pauli)

## 2. Bundesliga: Die aktuelle Tabelle

Verein	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederlagen	Tore	Punkte
1 Werder Bremen (A)	28	15	7	6	52:37	52
2 SV Darmstadt 98	28	15	6	7	56:35	51
3 FC St. Pauli	28	15	6	7	53:38	51
4 FC Schalke 04 (A)	28	15	5	8	56:34	50
5 1. FC Nürnberg	28	13	7	8	41:37	46
6 Hamburger SV	28	11	12	5	51:29	45
7 1. FC Heidenheim 1846	28	13	6	9	37:36	45
8 SC Paderborn 07	28	10	10	8	48:39	40
9 Karlsruher SC	28	9	11	8	48:42	38
10 SSV Jahn Regensburg	28	10	7	11	45:40	37
11 F. C. Hansa Rostock (N)	28	10	7	11	36:43	37
12 Holstein Kiel	28	9	7	12	37:48	34
13 Fortuna Düsseldorf	28	8	9	11	35:36	33
14 Hannover 96	28	8	8	12	26:41	32
15 SV Sandhausen 1916	28	7	10	11	31:45	31
16 SG Dynamo Dresden (N)	28	7	7	14	27:38	28
<b>17 FC Erzgebirge Aue</b>	<b>28</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>17</b>	<b>26:58</b>	<b>19</b>
18 FC Ingolstadt 04 (N)	28	4	6	18	25:54	18



27. Spieltag, 8. bis 10. April 2022

Tipp von Heiko Hambeck

- |   |                      |            |
|---|----------------------|------------|
| Fortuna Düsseldorf – F. C. Hansa Rostock (Freitag, 18.30 Uhr) | - : - (- : -)        | 1:2        |
| SSV Jahn Regensburg – FC Ingolstadt 04 (Freitag, 13.30 Uhr)   | - : - (- : -)        | 1:0        |
| FC Schalke 04 – 1. FC Heidenheim 1846 (Samstag, 13.30 Uhr)    | - : - (- : -)        | 1:1        |
| FC St. Pauli – SV Werder Bremen (Samstag, 13.30 Uhr)          | - : - (- : -)        | 2:2        |
| <b>FC Erzgebirge Aue – Hannover 96 (Samstag, 13.30 Uhr)</b>   | <b>- : - (- : -)</b> | <b>2:0</b> |
| 1. FC Nürnberg – SV Darmstadt 98 (Samstag, 20.30 Uhr)         | - : - (- : -)        | 2:1        |
| Holstein Kiel – Hamburger SV (Sonntag, 13.30 Uhr)             | - : - (- : -)        | 1:2        |
| SC Paderborn 07 – Karlsruher SC (Sonntag, 13.30 Uhr)          | - : - (- : -)        | 0:1        |
| SV Sandhausen 1916 – SG Dynamo Dresden (Sonntag, 13.30 Uhr)   | - : - (- : -)        | 2:1        |



## Saison 2021/22 – Spiele, Aufstellungen,

ST	Datum	Spiel	Erg.	Zuschauer	Torhüter	Abwehr	Mittelfeld	Angriff
18	18.12.21	Nürnberg – Aue	1:3	keine	Männel	Strauß (46. Guèye)   Barylla   Majetschak   Carlson	Kühn   Schreck   Messeguem (61. Baumgart)   Hochscheidt 1	Nazarov   Jonjić 1 (61. Trujić)
		Sonntag, 13.30 Uhr						
19	15.01.22	St. Pauli – Aue	2:2	1.724	Männel	Strauß   Gonther   Cacutalua   Carlson	Kühn 1 (64. Trujić 1 1; 81. George)   Fandrich   Hochscheidt   Zolinski 1	Owusu (89. Guèye)   Jonjić
		Samstag, 13.30 Uhr						
20	22.01.22	Aue – Schalke 04	0:5	1.000	Männel	Majetschak   Gonther 1   Cacutalua 1   Strauß	Kühn (46. Trujić)   Fandrich   Hochscheidt (74. Schreck)   Zolinski 1 (55. Nazarov)	Owusu 1 (74. Härtel)   Jonjić
		Samstag, 20.30 Uhr						
21	05.02.22	Sandhausen – Aue	0:2	3.250	Männel	Strauß 1   Barylla 1   Bussmann 1   Carlson	Jonjić (55. Trujić)   Fandrich   Schreck (72. Hochscheidt)   Zolinski 1 (55. Kühn)	Owusu 1   Nazarov
		Samstag, 13.30 Uhr						
22	11.02.22	Aue – Kiel	2:3	4.800	Männel	Strauß   Barylla   Gonther   Bussmann 1 (46. Zolinski)	Fandrich 1 (83. Hochscheidt 1)   Schreck (71. Kühn 1)   Messeguem 1   Carlson	Nazarov 1 (46. Jonjić)   Owusu (72. Trujić 1)
		Freitag, 18.30 Uhr						
23	20.02.22	Düsseldorf – Aue	3:1	10.000	Männel	Strauß   Barylla   Gonther   Bussmann (26. Cacutalua)	Hochscheidt (59. Jonjić)   Fandrich   Schreck   Carlson 1	Kühn   Trujić (59. Owusu 1)
		Sonntag, 13.30 Uhr						
24	25.02.22	Paderborn – Aue	3:3	3.300	Männel	Strauß   Gonther (90.+8 Bussmann)   Cacutalua   Barylla	Kühn (90.+8 Trujić)   Fandrich   Schreck (87. Majetschak)   Zolinski 1 (72. George)	Nazarov 2 (87. Hochscheidt)   Owusu 1
		Freitag, 18.30 Uhr						
25	06.03.22	Aue – Regensburg	1:0	6.300	Klewin	Strauß   Gonther   Cacutalua   Barylla	Kühn 1 (71. Trujić, 88. Bussmann)   Fandrich   Schreck   Zolinski (71. George)	Nazarov (79. Hochscheidt)   Owusu 1 1 (88. Majetschak)
		Sonntag, 13.30 Uhr						
27	18.03.22	Aue – Karlsruhe	0:3	6.600	Klewin	Strauß   Gonther   Cacutalua   Barylla	Kühn (83. Baumgart)   Fandrich   Schreck (83. Majetschak)   Zolinski (69. Hochscheidt 1 )	Nazarov (69. Jonjić)   Owusu (69. George)
		Freitag, 18.30 Uhr						
28	01.04.22	Ingolstadt – Aue	3:2	4.200	Männel	Strauß (74. Calson)   Gonther 1   Cacutalua   Barylla	Kühn (74. Messeguem)   Fandrich   Schreck (82. Hochscheidt)   Zolinski 1 (62. Jonjić 1 )	Nazarov 1 (62. Trujić)   Owusu 1
		Freitag, 18.30 Uhr						
26	05.04.22	HSV – Aue	4:0	21.900	Männel	Barylla   Gonther   Majetschak (84. Lang)   Carlson	Strauß 1   (60. Baumgart)   Messeguem (60. Fandrich)   Schreck (70. Cacutalua)   Jonjić	Nazarov   Trujić (60. Hochscheidt)
		(verlegt) Dienstag, 18.30 Uhr						
29	09.04.22	Aue – Hannover						
		Samstag, 13.30 Uhr						
30	17.04.22	Heidenheim – Aue						
		Sonntag, 13.30 Uhr						
31*	24.04.22	Aue – Rostock						
		Sonntag, 13.30 Uhr						
32*	30.04.22	Darmstadt – Darmstadt						
		Samstag, 20.30 Uhr						
33*	08.05.22	Aue – Bremen						
		Sonntag, 13.30 Uhr						
34	15.05.22	Dresden – Aue						
		Sonntag, 15.30 Uhr						

## Auswechlungen, Torschützen & Karten



**SilberSTROM**  
präsentiert  
**die Abteilung Ringen des FC Erzgebirge Aue**

**29.05.2022**  
**Silberstromers CrossDeluxe Erzgebirge!**  
Gelände um den Filzteich bzw. Strandbad Filzteich  
Eine Veranstaltung der TIME for SPORTS – eine Marke der Xenio Marketing GmbH.  
Info's unter: [www.crossdeluxe-erzgebirge.de](http://www.crossdeluxe-erzgebirge.de)

Jetzt anmelden unter: [www.crossdeluxe-erzgebirge.de](http://www.crossdeluxe-erzgebirge.de)

STADTWERKE SCHNEEBERG ERZgas

Stadtwerke Schneeberg GmbH • Joseph-Haydn-Straße 5 • 08289 Schneeberg  
03772 - 3502-0 • [www.silberstrom.de](http://www.silberstrom.de) • [kontakt@stw-schneeberg.de](mailto:kontakt@stw-schneeberg.de)

[Facebook](#) [QR code](#)

## Wettkampfgeschehen nimmt Fahrt auf

Nach der Pandemie kommt der Wettkampfbetrieb wieder ins Rollen. Nach den Landesmeisterschaften der A- und B-Jugend sowie der Junioren mit sage und schreibe 26 (!) Medaillen waren auch unsere Mädels Gerda Barth und Lilly Pfau auf dem internationalen Turnier erfolgreich. Beide starteten bei den Frauen, obwohl sie noch Juniorinnen sind. Gerda brachte vom Turnier in Heusweiler eine Silbermedaille nach Hause und Lilly belegte einen guten fünften Rang.

Auch einer unserer Senioren wollte seinen Trainingsstand überprüfen: Pierre Vierling belegte bei einem Turnier im Saarland den fünften Platz.

Auch im Ausland wird wieder gerungen. Tony Lehmann war dazu mit dem Landestrainer ins ungarische Dorog gereist und wurde nach drei Siegen und einer knappen Niederlage starker Dritter. Für ein Highlight sorgte der in der Liga für Aue startende Ungar Róbert Fritsch. Er holte am vergangenen Wochenende bei den Europameisterschaften in Budapest die Goldmedaille und wurde Europameister! Lesen Sie dazu auf Seite 61.

In Vorbereitung auf die Deutschen sind die Mitteldeutschen Meisterschaften immer eine gute Standortbestimmung. Drei goldene, eine silberne und zwei Bronzemedaillen waren dabei das

Ergebnis in Jüterbog. Beim jüngsten der regelmäßigen Kaderturniere des Deutschen Ringerbunds konnte Aues Connor Sammet glänzen und den Brandenburg-Cup gewinnen. Er empfahl sich damit erneut für das Junioren-Nationalteam.

Die kleinsten unserer Ringer sammelten ebenfalls schon Wettkampferfahrungen. Beim Kidscup in Leipzig hatten die sechs- bis achtjährigen Knirpse die Möglichkeit, ihr Können unter Wettkampfbedingungen zu testen. Die Auer belegten diesmal den Gesamtrang zwei im Turnier und holten mehrere Einzelpunkte nach Aue-Bad Schlema.

Unsere Nationalkader Gerda, Lilly, Tony und Connor üben immer wieder in verschiedenen Trainingslagern. Besonders wichtig sind dabei Eltern, Schule oder Arbeitgeber, die den jungen Sportlern durch Freistellungen die Möglichkeit geben, ihren Sport auszuüben. Dafür herzlichen Dank!

In den Schulen und im Training herrscht wieder fast Normalität und es wird eifrig trainiert. Unter Leitung von Chefcoach Björn Schöniger und seines Trainerteams bereiten sich alle Sportler mit Ehrgeiz auf die kommenden Aufgaben vor.

**Jürgen Becher, Leiter Marketing, Presse und Organisation der FCE-Abteilung Ringen**



Beim Kidscup in Leipzig belegten die jüngsten Auer Kämpfer Rang zwei und gewannen etliche Einzelpunkte. Daneben einige unserer erfolgreichsten Nachwuchsathleten mit Cheftrainer Björn Schöniger (rechts). Fotos: FCE-Abteilung Ringen (2)





**BERUFSBEKLEIDUNG MIT HERZ**  
Güldi-Moden: Seit 20 Jahren Sponsor der Veilchen

We are a certified manufacturer for:  
 - medical professional and hygiene clothing  
 - professional clothing for hotels and gastronomy  
 - work clothing for craftsmen  
 - laundry

*Unsere Designer herzlichen Sie gern!*

GÜLDI MODEN GMBH - Pestalozzistraße 25 - 09212 Limbach-Oberfrohna -  
Tel. 03722 71880 - Fax 7188-30 - [k.gueldpfennig@gueldi.de](mailto:k.gueldpfennig@gueldi.de) - [www.gueldi.de](http://www.gueldi.de)

## Dr. Bock & Collegen

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE

Unternehmens- u. Steuerrecht · Familien- u. Arbeitsrecht · Straf- u. Bußgeldrecht · Unfall- u. Verkehrsrecht · Mediation

**KANZLEI Aue**

08280 Aue, Rosa-Luxemburg-Str. 7  
Telefon: 03771 / 24 65 20  
[aue@bock-rechtsanwaelte.de](mailto:aue@bock-rechtsanwaelte.de)

**KANZLEI CHEMNITZ**

09112 Chemnitz, Hohe Straße 27  
Telefon: 0371 / 355 93 0  
[chemnitz@bock-rechtsanwaelte.de](mailto:chemnitz@bock-rechtsanwaelte.de)

Weitere Kanzleien in Dresden, Mittweida und Meerane. Näheres dazu finden Sie auf unserer Internet-Seite.

[www.bock-rechtsanwaelte.de](http://www.bock-rechtsanwaelte.de)

## Anwaltskanzlei // Andreas Baumann

**Andreas Baumann // Lutz Martschink  
Jenny Zabernig // Jeanette Hofmann**

Bußgeld- und Ordnungswidrigkeitsrecht · Strafrecht · Verkehrsrecht  
Familien- und Erbrecht · Miet- und WEG-Recht · Nachbarschaftsrecht  
Arbeits- und Sozialrecht · Zwangsvollstreckungsrecht

Schwarzenberger Straße 13 // 08280 Aue // Telefon: 03771.340010  
Fax: 03771.3400129 // [a-baumann@t-online.de](mailto:a-baumann@t-online.de) // [www.rechtsanwalt-baumann.de](http://www.rechtsanwalt-baumann.de)

**AUSBILDUNG?  
...SCHAUFEL DRAUF,  
GLÜCK AUF!**

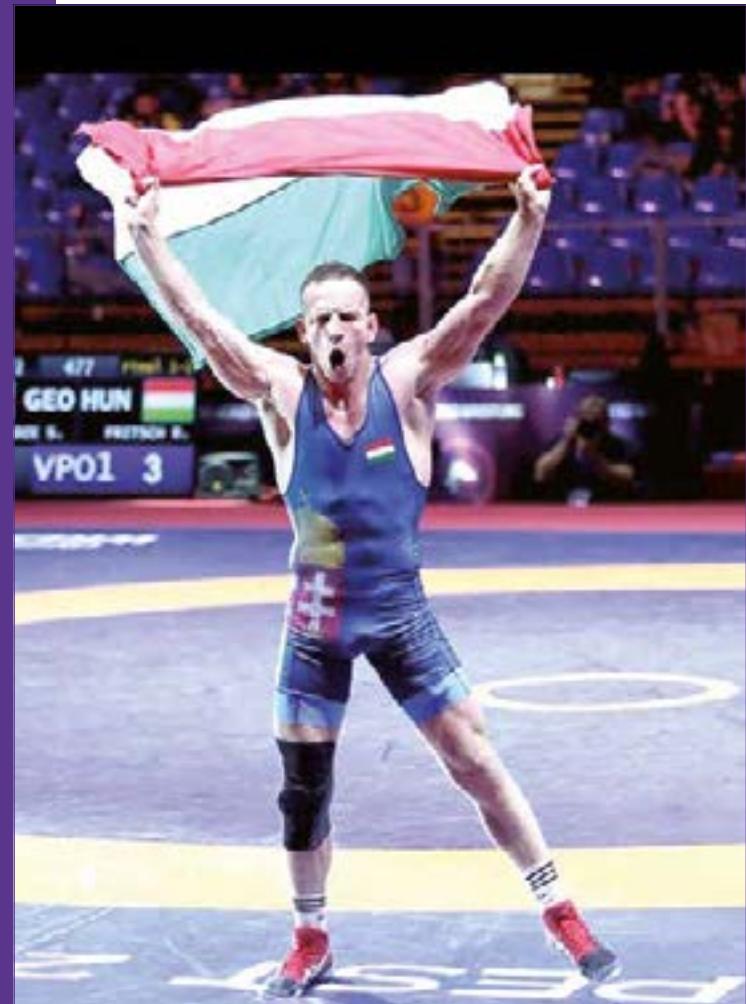
» [www.phoenix-bau-aue.de](http://www.phoenix-bau-aue.de)

**Phönix Bau**  
GmbH

## Róbert Fritsch ist Europameister

Schon in der letzten Bundesligasaison zeigte sich, dass Róbert Fritsch in der Weltpitze angekommen ist. Der ehemalige U-23-Vizeeuropa- und Vizeweltmeister musste sich in der abgelaufenen Serie nur dem aktuellen Weltmeister Malkhas Amoyan aus Armenien geschlagen geben. Die restlichen elf Kämpfe konnte er siegreich gestalten. So auch das letzten Heimduell der Saison. Hier gewann er deutlich mit 6:0 gegen den Dritten der Weltmeisterschaft Gevorg Sahakyan und konnte so den umjubelten Heimerfolg der Veilchen sichern.

Jetzt, ein halbes Jahr später, gelang ihm der große Wurf. Er konnte sich in seinem Heimatland Ungarn den Europameistertitel in der 72-Kilogramm-Klasse Griechisch-Römisch sichern. Im Achtelfinale traf der 27-jährige Fritsch auf Mikko Petteri Peltokanjas aus Finnland. Robert besiegte den Neunten der UWV-Rangliste mit 5:3 Punkten und zog ins Viertelfinale ein. Dort traf er auf den Serben Ali Feizollah Arslan, den er mit 5:4 bezwang. Im Halbfinale zeigte Róbert eine taktische Meisterleistung. Gegen den starken Kroaten Pavel Puklavec siegte er aufgrund der letzten Wertung beim Stand von 1:1, zog somit ins Finale ein und hatte die Silbermedaille sicher. Nun wartete der Europameister von 2021 und Dritte der Olympischen Spiele von 2016 Shmagi Bolkvadze aus Georgien auf den Modellathleten. Fritsch konnte am ersten Aprilwochenende unter den Augen hunderter ungarischer Ringerfans in der prall gefüllten Ringerhalle in Budapest den Kampf bestimmen. Er nutzte in der zweiten Hälfte des Kampfes die angeordnete Bodenlage zum Ausheber, welcher ihm eine Zweier-Wertung einbrachte, zum 3:2-Sieg und holte somit den ersten internationalen Titel. Der Jubel in der Halle kannte kein Ende. Unter den Zuschauern weilte der Cheftrainer der FCE-Ringerabteilung Björn Schöniger, der für diese Europameisterschaften nach Budapest gereist und einer der ersten Gratulanten des neuen Europameisters Róbert Fritsch war. **Jürgen Becher**



Róbert Fritsch gewann am vergangenen Wochenende vor heimischer Kulisse in Budapest den Europameistertitel. Unter den ersten Gratulanten war Aue-Trainer Björn Schöniger, denn der ungarische Athlet startet für den FC Erzgebirge. Foto: Jörg Richer



## TRAINERTEAM

## TOR

## ABWEHR

## MITTELFELD

## MITTELFELD

	Sportdirektor und Cheftrainer <b>Pavel Dotchev</b> 28.09.1965 im Team: 10/2021
	Co-Trainer <b>Marc Hensel</b> 17.04.1986 im Team seit 07/2019
	Athletik-Trainer <b>Marco Kämpfe</b> 16.11.1971 im Team seit 09/2021
	Torwart-Trainer <b>Daniel Haas</b> 01.08.1983 im Team seit 10/2016
	<b>ABWEHR</b>

	<b>Martin Männel</b> 16.03.1988 im Team seit 07/2008
	<b>Philipp Klewin</b> 30.09.1993 im Team seit 07/2020
	<b>Tim Kips</b> 01.11.2000 im Team seit 07/2021
	<b>John Patrick Strauß</b> 28.01.1996 im Team seit 07/2017
	<b>ANWEHR</b>

	<b>Paul Nowack*</b> 18.06.2003 im Team seit 07/2021
	<b>Malcolm Cacutalua</b> 15.11.1994 im Team seit 07/2017
	<b>Anthony Barylla</b> 01.06.1997 im Team seit 06/2021
	<b>Tom Baumgart</b> 12.11.1997 im Team seit 07/2018
	<b>MITTELFELD</b>

	<b>Clemens Fandrich</b> 10.01.1991 im Team seit 07/2016
	<b>Felix Hache*</b> 26.07.2003 im Team seit 07/2021
	<b>Sam Schreck</b> 29.01.1999 im Team seit 07/2021
	<b>Ognjen Gnjatić</b> 16.10.1991 im Team seit 07/2020
	<b>MITTELFELD</b>

	Athletik-Trainer <b>Marco Kämpfe</b> 16.11.1971 im Team seit 09/2021
	Torwart-Trainer <b>Daniel Haas</b> 01.08.1983 im Team seit 10/2016

	<b>Tim Kips</b> 01.11.2000 im Team seit 07/2021
	<b>John Patrick Strauß</b> 28.01.1996 im Team seit 07/2017
	<b>Antonio Jonjić</b> 02.08.1999 im Team seit 10/2020

	<b>Anthony Barylla</b> 01.06.1997 im Team seit 06/2021
	<b>Tom Baumgart</b> 12.11.1997 im Team seit 07/2018
	<b>Antonio Jonjić</b> 02.08.1999 im Team seit 10/2020
	<b>ANGRIFF</b>

	TEAMORGANISATION, ZEUGWART
	<b>Thomas Romeyke</b>

	<b>Dirk Carlson</b> 01.04.1998 im Team seit 07/2021
	<b>Jannis Lang</b> 12.07.2002 im Team seit 01/2022
	<b>Ramzi Ferjani</b> 11.04.2001 im Team seit 06/2021

	<b>Sascha Härtel</b> 09.03.1999 im Team seit 07/2017
	<b>Jann George</b> 31.07.1992 im Team seit 01/2022
	<b>Philipp Riese</b> 12.11.1989 im Team seit 07/2015
	<b>Nikola Truić</b> 14.09.1992 im Team seit 09/2021

	MEDIZINISCHE ABTEILUNG
	<b>Florian Ballas</b> 08.01.1993 im Team seit 07/2020
	<b>Franco Schädlich*</b> 16.04.2004 im Team seit 07/2021

	<b>Marie Koch</b> (vom FC Erzgebirge Aue ausgebildete Spieler)
	<b>Marie Koch</b> 12

\* Local Player  
(vom FC Erzgebirge Aue ausgebildete Spieler)



## Tor

- 16** Ron-Robert Zieler  
**30** Marlon Sündermann

## Abwehr

- 21** Sei Muroya  
**28** Marcel Franke  
**31** Julian Börner  
**3** Niklas Hult  
**25** Jannik Dehm  
**23** Luka Krajnc

## Mittelfeld

- 14** Maximilian Beier  
**13** Dominik Kaiser  
**37** Sebastian Kerk  
**29** Gaël Ondoua  
**22** Sebastian Stolze  
**20** Philipp Ochs  
**27** Tim Walbrecht

## Angriff

- 9** Hendrik Weydant  
**15** Cedric Teuchert  
**33** Moussa Doumbouya  
**40** Lawrence Ennali  
**38** Mick Gudra

## Cheftrainer

Christoph Dabrowski

Das heutige Spiel wird geleitet von

## Schiedsrichter



## 4. Offizieller

## Zuschauer

## Wechsel FC Erzgebirge Aue

- Minute: Nr.: für:  
Minute: Nr.: für:

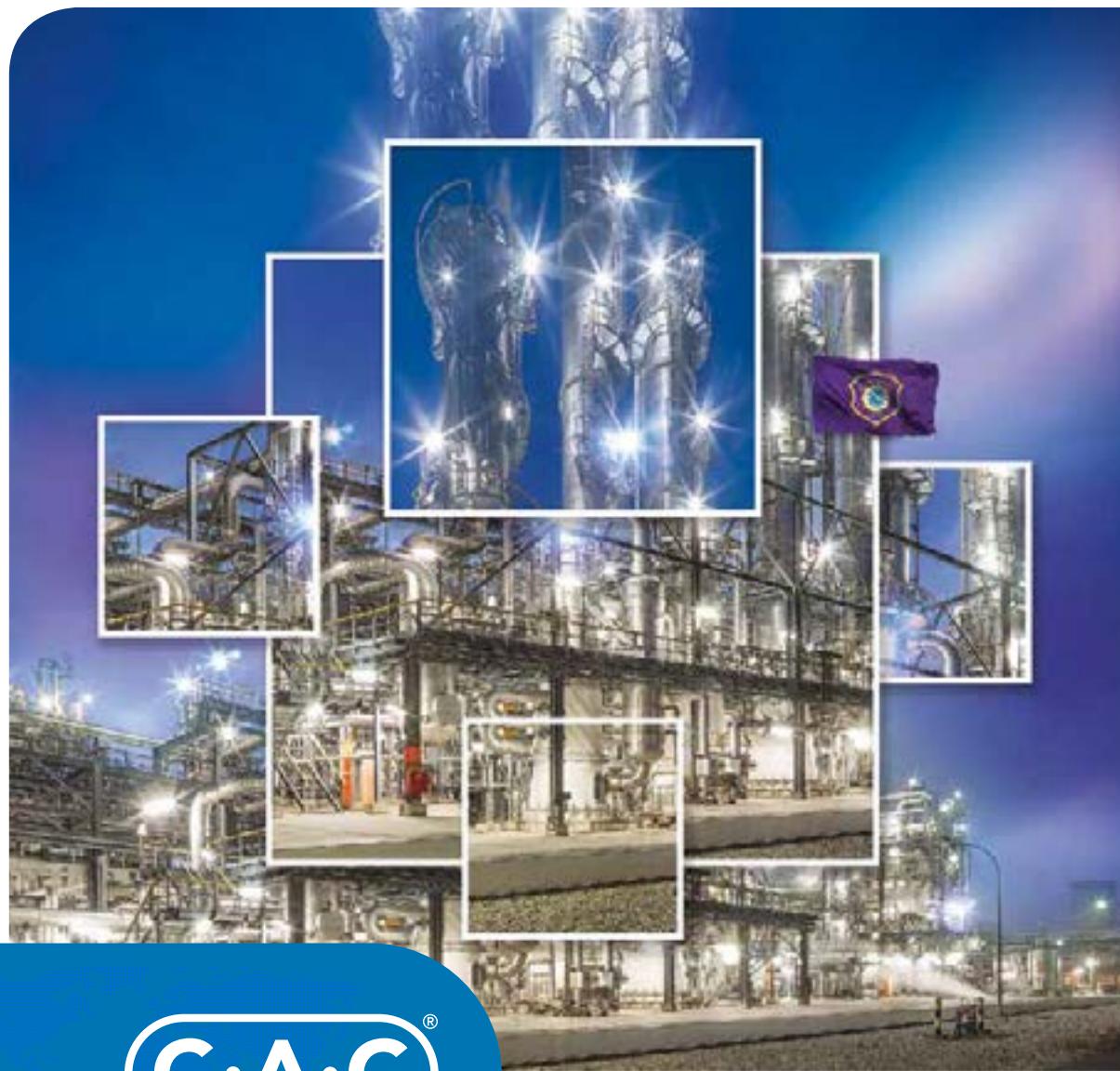
## Wechsel Hannover 96

- Minute: Nr.: für:  
Minute: Nr.: für:

Den Spielball präsentiert heute der FCE-Sponsor

**Delling Bau GmbH Claußnitz (bei Chemnitz)**





ALWAYS AN IDEA AHEAD

[www.cac-chem.de](http://www.cac-chem.de)

## Engineering mit Sportgeist.

Nehmen Sie Ihre Zukunft sportlich: Wir fördern den Sport im Geist der Region und unserer Mitarbeiter. Wachsen Sie mit uns und über sich hinaus. Hier und jetzt.

Frau Luisa Engelmann, Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Tel.: +49 371 6899-388, karriere@cac-chem.de

### Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Augustusburger Straße 34 • 09111 Chemnitz

Tel.: +49 371 6899-0 • E-Mail: [info@cac-chem.de](mailto:info@cac-chem.de) • [www.cac-chem.de](http://www.cac-chem.de)

CHEMNITZ | WIESBADEN | KRAKAU | MOSKAU | MINSK | KIEW | ALMATY